





Scharnier CAPSI Mauer-Glas 90° - Bronze Verchromt
auf flachem Mauerprofil 38x5



Scharnier CAPSI Glas-Glas 90° - Bronze Verchromt



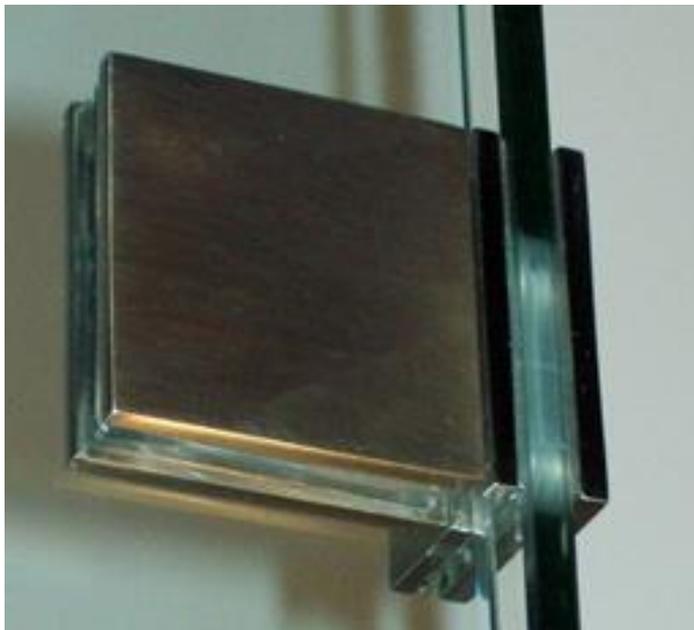
Klemme Mauer-Glas - Bronze Verchromt auf flachem
Mauerprofil 25x5



Quadratische Versteifung Mauer-Glas und Glas-Glas -
Edelstahl poliert 20x20

Detailansichten eines Aufbaus mit Profilen an nicht ebenen Wänden

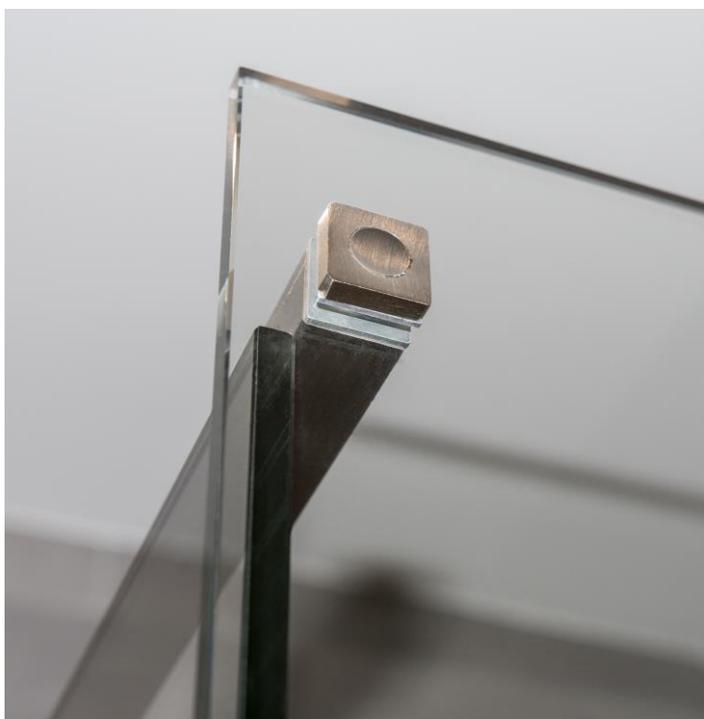




Scharnier REVERSI Glas-Glas 90° - Bronze Nickel gebürstet



Scharnier REVERSI Mauer-Glas - Bronze Nickel gebürstet



Quadratische Versteifung Mauer-Glas und Glas-Glas –
Edelstahl gebürstet 20x20

*Detailansichten eines Aufbaus ohne Profile
auf einwandfrei ebenen jedoch nicht vertikalen Wänden*

Das seitliche Glas ist trapezförmig zugeschnitten.





Einfacher Knopf CAPSI
Quadratische Form, 30x30, mit einer runden Nut für ein angenehmes und effizientes Greifen.



Scharnier REVERSI Glas-Glas 180° - Bronze Nickel gebürstet
Es besteht aus einem Scharnier REVERSI Mauer-Glas - für Profile und aus einer Klemme, welche an der Mauer oder an einem abgeflachten Profil zu befestigen ist.
Es ist somit auch in verchromter Ausführung verfügbar, CAPSI und REVERSI.



Scharnier REVERSI auf flachem Mauerprofil (38x5)
 Um in einem an die Mauer geklebten Profil demontierbar zu bleiben, muss das Scharnier seinen Mauerwinkel beibehalten. Die Befestigungsschrauben M5 sind direkt in das Profil mit vorgebohrten Löchern mit Innengewinde geschraubt; dadurch werden eine sehr einfache Montage und eine sehr hohe Ausreißfestigkeit gewährleistet.



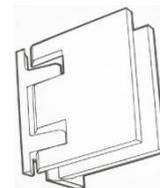
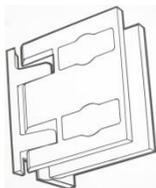
Scharnier REVERSI auf Ausgleichsmauerprofil (25 à 32 x 25).
 Das Scharnier CAPSI oder REVERSI weist dann keinen Mauerwinkel mehr auf. Mit einer Dicke von 21mm geht es nahtlos in die Verlängerung des massiven Mauerprofils über, welches aus einem T-Stück besteht, auf welches das Scharnier geschraubt, und aus einem U-Stück, das an die Mauer geklebt und geschraubt ist und in welchem das T-Stück gleitet.



Klemme auf flachem Mauerprofil (25x5)
 Die Klemme ist mittels zweier in der Mitte befindlichen M5-Schrauben in das Profil geschraubt. Sehr einfache Montage und sehr große Widerstandsfähigkeit. Die auf diese Weise an der Mauer befestigte Klemme hält die feste Glasscheibe in derselben Weise, wie ein CAPSI Scharnier eine Tür halten würde.



Klemme auf Ausgleichsmauerprofil (25 bis 32 x 25) Die quadratische Klemme (57x57) weist dieselbe Größe wie das Scharnier auf: einwandfreie Homogenität, reines Design, nüchterne Linien. Wie das Scharnier, welches auf ein Ausgleichsprofil geschraubt ist, ist die Klemme von hinten an das T-Profil geschraubt. Der bewegliche Teil des Profils und die Klemmen bilden nunmehr eine einzige Einheit.



Wie treffe ich die richtige Wahl zwischen CAPSI und REVERSI?

Design



CAPSI ist eine von ADLER SAS eingetragene Marke. Die Befestigungsschrauben des Scharniers auf der Glastür befinden sich auf der Außenseite und werden durch Schraubenabdeckungen verdeckt, deren Form die für die ADLER Scharniere mit Rückstellung typischen Mauerbefestigungskralen verlängert. Diese selbstklebenden Metallschraubenabdeckungen (aus Messing oder Edelstahl) haften einwandfrei an den Gegenplatten und können nicht mit der Zeit herunterfallen. Sie werden mit großer Sorgfalt hergestellt. Sie können individuell gestaltet werden: Siebdruck mit dem Firmennamen, Lackierung, Abdeckungen, die sich von der Scharnierabdeckung unterscheiden...



REVERSI weist denselben Mechanismus wie CAPSI auf. Alle Bestandteile sind identisch, bis auf die Gegenplatte, welche in der REVERSI keine Senkung mehr für die Aufnahme der Schraubenabdeckungen aufweist. Für das REVERSI ist der Zusammenbau der Motorplatte und der Gegenplatte umgekehrt im Vergleich zu einem CAPSI: man kehrt zu einer Standardmontage zurück mit sichtbaren Schrauben auf der Innenseite. Das REVERSI bietet von außen das minimalistischste Design, das man sich vorstellen kann: ein Quadrat mit den Abmessungen 57x57mm, "2/3 einer Visitenkarte".



Hygiene - Wartung

Die völlig glatte Motorplatte des CAPSI begrenzt weitgehend Kalkablagerungen... Die Reinigung der Tür einer Duschkabine wird dadurch noch weiter erleichtert.

Es ist zu verzeichnen, dass CAPSI, wie auch REVERSI, je nach gewähltem Modell oder optional, mit Keilen aus Kork, aus durchsichtigem PET oder aus Aluminium ausgestattet werden können. Alle diese Werkstoffe sind besonders widerstandsfähig gegenüber den Angriffen von Wasser und Chemikalien in einem Dusch-, Dampfbad- oder Saunaaufbau.

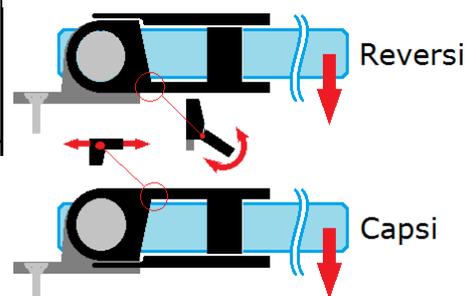
Widerstandsfähigkeit

Bei Anwendungen, bei welchen eine gewisse Gefahr besteht, dass die Tür über einen Öffnungswinkel von 90° hinaus nach außen überdreht wird – zu nennen wären hier die Einrichtungen von bestimmten Fitness-Studios, Hotelzimmern, in welchen die Duschkabinentüren, Toilettentüren,... sich nicht gegen eine Mauer befinden, sondern mitten im Raum, und unter Umständen nicht mit der nötigen Sorgfalt behandelt werden –, empfiehlt ADLER SAS ausdrücklich die Verwendung von CAPSI anstatt von REVERSI. Durch den umgekehrten Zusammenbau absolut identischer Bauteile tendiert das REVERSI bei einigen Kilogramm Überlastung der Tür zum Biegebruch, während das CAPSI eine um einen ca. 10-fachen Faktor höhere Widerstandsfähigkeit bietet, da die Belastung keine Biegebelastung mehr ist sondern eine Zugbelastung



Foto eines REVERSI Scharniers, welches über den 90°-Öffnungswinkel hinaus überdreht worden ist.

Montageplan der REVERSI und CAPSI Scharniere und schematische Darstellung einer Überdrehung der Tür.



Welche CAPSI oder REVERSI soll man wählen?

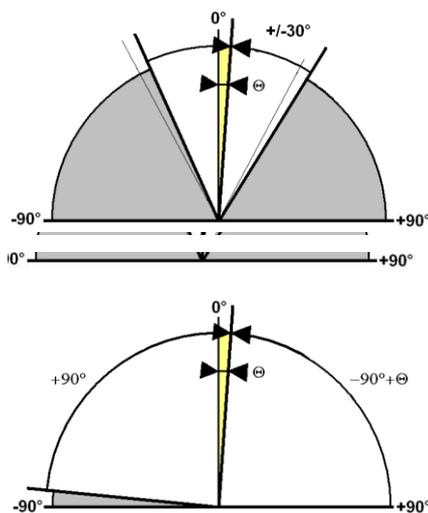
Saloon oder Isodouche

ISODOUCHE® und SALOON® sind bei ADLER SAS seit nahezu 40 Jahren bekannt als Referenzscharniere was die Endbearbeitung, die Qualität und insbesondere die Leistungsfähigkeit ihrer Rückstellungen anbelangt. Zwischen diesen 2 Versionen ändert sich nur die Form der Nocken.

Mit CAPSI® und REVERSI®, hat ADLER SAS ihre Mechanismen noch weiter vereinfacht und ihre Leistungsfähigkeit radikal verbessert:

- für die größtmögliche Durchsichtigkeit Ihrer Glaskonstruktionen bei einer extremen Miniaturisierung, und
- für die größtmögliche Schließgenauigkeit und die mögliche Herstellung von dichten und dichtungslosen Duschkabinen, oder von Bürotrennwänden ohne Bodengelenkzapfen... bei innovativen und patentierten (*) mechanischen Grundsätzen und dem Einsatz von außerordentlichen Materialien.

Die mit CAPSI und REVERSI sehr genau gewordene Rückstellungsposition verdient es, fein eingestellt werden zu können, um die einwandfreie Schließung einer Tür in der Verlängerung einer festen Trennwand oder von doppelten Türen untereinander zu gewährleisten. Der Schließwinkel ist über den gesamten Öffnungsbereich von -90° bis $+90^\circ$ einstellbar; der gesamte Öffnungsbereich um die Senkrechte der Befestigungsebene des Scharniers bleibt natürlich beim Wert von $\pm 90^\circ$, und zwar unabhängig von der Einstellung der Rückstellungsposition.



Mit CAPSI Isodouche wird der Rückstellungsbereich erweitert: theoretisch um $\pm 45^\circ$ rund um die Schließposition (verlagert um), innerhalb der Gesamtöffnungsgrenzwerte von $\pm 90^\circ$. Sicherheitshalber, um akzeptable Montagefehler (z.B. leichte Falschausrichtung der oberen und unteren Scharnierachsen untereinander) sowie das durch das eventuell hohe Gewicht der Tür bedingte Reibmoment zu berücksichtigen, gehen wir von einem automatischen Schließbereich von $\pm 30^\circ$ aus. Auf Grund eines beschränkten Rückstellungswinkelbereichs ist die Version ISODOUCHE diejenige, welche die genaueste Schließung ermöglicht und welche auch mit den schwersten Türen wirksam bleibt.

Was das CAPSI Saloon anbelangt, beträgt der effektive Rückstellungsbereich $\pm 90^\circ$ rund um die Schließposition. Im Falle einer Verschiebung dieses Rückstellungsbereiches im Vergleich zur Normalen der Befestigungsebene des Scharniers werden in einer Richtung die Öffnung und folglich die Rückstellung auf einen Öffnungswinkel von 90° begrenzt; in der anderen Richtung wird das Scharnier über einen Öffnungswinkel von 90° hinaus im Verhältnis zur Schließposition, mit derselben Begrenzung auf einen Öffnungswinkel von 90° im Verhältnis zur Befestigungsebene, nicht mehr automatisch zurückgestellt. Auf Grund des erweiterten automatischen Rückstellungsbereiches, ist diese SALOON Rückstellung geringer als die ISODOUCHE Rückstellung, und folglich nur für leichtere und schmalere Türen wirklich wirksam, idealerweise für kleine Türen mit einem maximalen Gewicht von 35 kg und mit einer maximalen Breite von 90 cm...

KURZ: für eine sehr genaue Schließung großer oder schwerer Türen ist das Modell ISODOUCHE vorzuziehen.

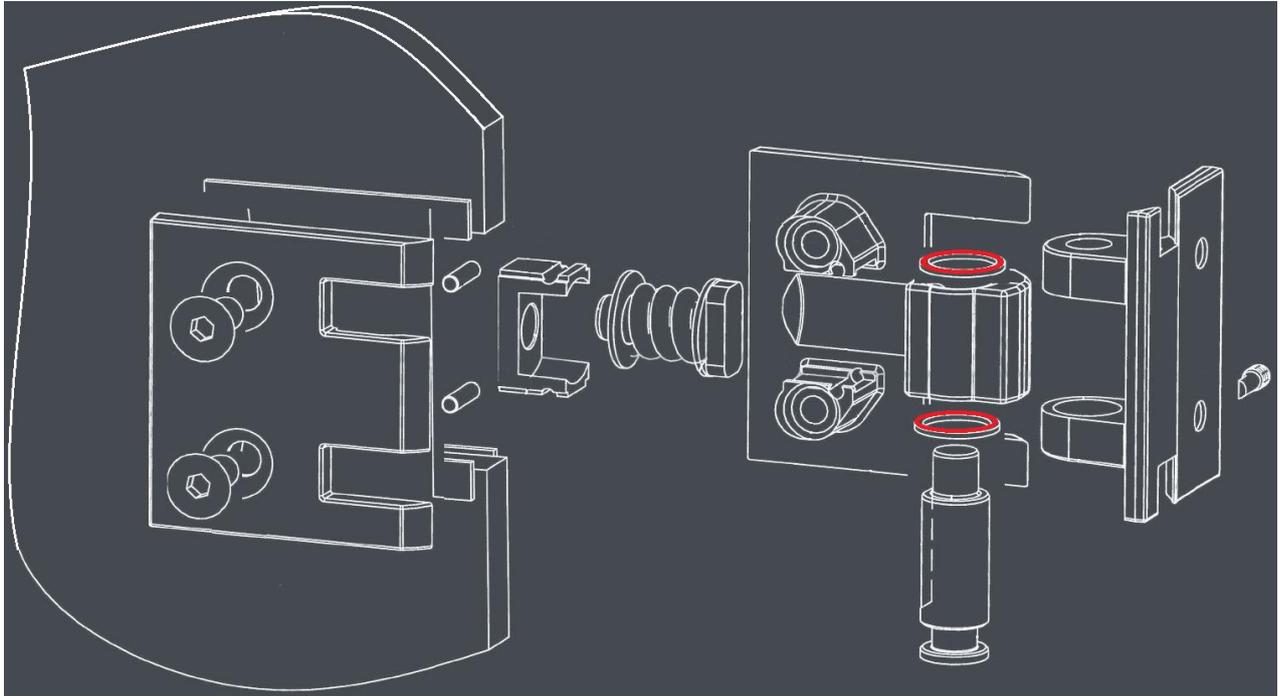
(*) Für das leichtere Verständnis der mechanischen Funktionsweise von CAPSI, siehe § "Wie funktioniert die Rückstellung eines CAPSI Scharniers?", Seite 12

Türgewicht

Die Rückstellungsgenauigkeit – anders ausgedrückt, die Genauigkeit der Schließung der durch CAPSI Scharniere automatisch zurückgestellten Tür – hängt stark vom Restmoment der Rückstellung in die Schließposition ab. Wenn dieses Moment hoch ist, sobald eine Kraft auf die Tür ausgeübt wird und diese dadurch geöffnet wird, wirkt das Rückstellungsmoment gegen die Öffnung und versucht die Tür wieder zu schließen. Auf diese Weise kann die Schließgenauigkeit gewährleistet werden.

Die CAPSI und REVERSI Scharniere sind das Ergebnis mehrerer Kompromisse zur Optimierung folgender Kriterien: Miniaturisierung des Scharniers; Rückstellungsmoment und Schließgeschwindigkeit; Schließgenauigkeit. So wäre es zum Beispiel recht einfach, ein Scharnier des Typs CAPSI zu konstruieren, welches in der Lage wäre, Türen mit einem Gewicht bis zu 140 kg zu tragen, und dabei die "Motor"-Einheit: Kolben, Nocken, Feder beizubehalten... es wäre jedoch erforderlich, das Scharnier größer auszulegen, um das System einzubauen, das notwendig wäre, um die durch das Gewicht der Tür bedingte Reibungskomponente ausreichend zu reduzieren. Der Nocken mit einem Durchmesser von 12mm, der aus mit 1.500 MPa vergütetem Sonderstahl besteht und als Achse dient, wird niemals zu Bruch gehen.

Der Mauerwinkel, auch wenn er sehr dünnwandig ist, besteht aus einer Bronze/Aluminium-Legierung, welche ca. 3 Mal widerstandsfähiger ist als gegossenes Messing oder gegossener Edelstahl: er ist auch sehr widerstandsfähig. Der Gewicht der Tür bewirkt jedoch ein Reibmoment des beweglichen Scharnierteils auf die Krallen des Mauerwinkels: dieses Moment steigt proportional zum Türgewicht an. Wenn die Tür zu schwer ist, wird das Reibmoment zu groß im Vergleich zum Rückstellungsmoment, das vom Kolben auf den Nocken ausgeübt wird: es erfolgt keine Rückstellung des Scharniers mehr.



Montageplan für CAPSI Scharnier

(in rot: 2 Lagerscheiben eines CAPSI Scharniers: die untere trägt das Gewicht der Tür. Ihre Reibung verringert das effektive Restmoment für die Rückstellung des Scharniers).

Um bei der sehr begrenzten Größe eines CAPSI-Scharniers - oder REVERSI-Scharniers - das zulässige Türgewicht erhöhen zu können, ohne die Leistungsfähigkeiten des Scharniers grundlegend zu beeinträchtigen, muss der Einfluss dieses Gewichtes auf das Reibmoment verringert werden. Es werden Spezialscheiben für besondere Anwendungen mit sehr schweren Türen empfohlen: eine metallurgische Behandlung dieser Lagerscheiben ermöglicht die Reduzierung ihres Reibmoments auf ca. 1/3 von dem, was z.B. mit Teflon möglich wäre...

Nur die PRESTIGE-Modelle weisen solche Lagerscheiben auf. Die PRESTIGE Scharniere werden für Türen empfohlen, die über 40 kg wiegen.

Qualität der Rückstellung



Für eine höhere Rückstellungsgenauigkeit sind die Kolben des CAPSI Scharniers aus Metall. Dies verleiht ihnen die Steifigkeit, die für eine einwandfreie Führung erforderlich ist, sowie den Halt der Auflageseite des Kolbens mit weniger als +/- 0,1° im Vergleich zur Türebene. Wenn der Kolben aus Metall ist, müssen Kolben und Nocken aus einem extrem harten Metall gefertigt werden, um die Kontaktbelastungen zu ertragen und keine Ablätterungen aufzuweisen. Bei Stahl betragen die erforderlichen Härtegrade um die 1.500 MPa.

Damit das effektive Rückstellungsmoment so groß wie möglich ist, ist es erforderlich, dass alle internen Reibungskomponenten des Scharniers beherrscht werden. Die Nocken sowie die Kolben des CAPSI Scharniers erfahren eine Reihe von Oberflächenbehandlungen, die im Bereich der Türbeschläge zwar außergewöhnlich sind, jedoch die einzige Lösung sind, um die Reibmomente auf ca. ein Drittel von dem zu verringern, was zu.B. mit Teflon möglich ist.

Einige CAPSI und REVERSI Varianten sind jedoch mit Kolben aus sehr hartem Kunststoff ausgestattet: die besondere Form des Kolbens verschafft bereits eine ausreichende Steifigkeit, um außergewöhnliche Eigenschaften für die Rückstellung zu erzielen - Präzision und Geschwindigkeit. Diese Scharniere, die eine relativ wirtschaftliche Lösung darstellen, können jedoch, was sichtbare Qualität und Lebensdauer anbelangt - ohne Anwendungen bei hoher Temperatur, bei hoher Luftfeuchtigkeit, ... anzusprechen - nicht mit den zu 100% aus Metall bestehenden Modellen mithalten.

Design

- ADLER SAS empfiehlt das Festziehen der Gegenplatte auf der Platte bis zum Anschlag. Nur so wird der gute Halt der Tür auf Dauer ohne jegliche Lockerung gewährleistet. Die Öffnungsweite zwischen der Platte und der festgezogenen Gegenplatte beträgt ca. 13 mm. Eine angemessene Verkeilung wird für den einwandfreien Halt der Tür in diesem Spalt empfohlen.

CAPSI und REVERSI Scharniere werden, je nach Modell, mit 3 verschiedenen Keiltypen angeboten:

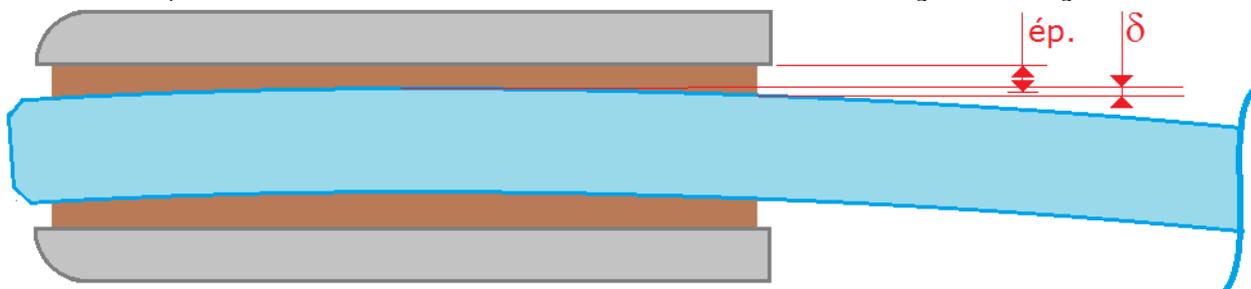
- **Korkkeile:** es handelt sich um die herkömmliche Verkeilungslösung zwischen Metallteilen und Glas; der Butylkork bleibt sicherlich eine der sichersten, effizientesten, wirtschaftlichsten und relativ umweltfreundlichsten Lösungen auf dem Markt. Im Falle des CAPSI Scharniers empfiehlt ADLER SAS wegen der miniaturisierten Ausführung des Scharniers eine Quetschrate des Korks von 50% nach dem Festziehen gegen das Glas, und nicht 25%, wie üblicherweise in den Richtlinien dieses Tätigkeitsbereiches empfohlen. Diese CAPSI Keile mit einer Dicke von 3, 5 und 6 mm ermöglichen die Befestigung von Glasplatten mit einer jeweiligen Dicke von 10, 8 und 6mm. HINWEIS: Bei der 6mm Glasscheibe beträgt die Zusammendrückungsrate des Keils nur noch 42%; dies reicht leicht, wenn man das mit einer 6 mm dicken Tür maximal erreichbare Gewicht berücksichtigt.
- **PET-Keile:** PET ist ein sehr harter Kunststoff; durchsichtig im Fall der ADLER Keile, so dass nur Glas und Metall sichtbar sind; umweltfreundlich (100% recyclefähig) und geeignet für die Nahrungsmittelindustrie. Folglich ist diese von ADLER SAS verwendete Lösung eine gute Lösung, um ein wirksames Festziehen der Glasplatte zu gewährleisten. Ein Festziehen auf 10N.m ist bei einer nützlichen Oberfläche des Keils von 100mm² möglich: d.h. ein Festziehen mit 25N.m pro Schraube im Falle einer CAPSI Scharniers. Wenn sie so festgezogen ist, ist die Tür befestigt. Da das PET bei diesen Belastungsstufen nicht gut zusammendrückbar ist, werden 2,5, 1,5 und 0,5 mm dicke Keile angeboten, und zwar jeweils für Gläser mit einer Dicke von 8, 10 und 12mm. Die PET-Primärblätter weisen eine schlecht kalibrierte Dicke auf. Es kann erforderlich sein, einem 2,5mm Keil einen 0,5mm Keil hinzuzufügen, um eine 8mm Glasscheibe ganz festzuziehen, wie man es machen sollte. Vor der Montage einer 8mm Glasscheibe sollte nach Möglichkeit die Dicke der 2,5mm-Keile kontrolliert werden. Sollte die Dicke kleiner als 2,3mm sein, muss einer 0,5mm Keil auf der Motorplattenseite hinzugefügt werden; sollte die Dicke kleiner als 2,1mm sein, muss ein 0,5mm Keil auf jeder Seite der Glasscheibe hinzugefügt werden.
- **Aluminiumkeile:** Aluminium weist den Vorteil auf, in der Dicke einwandfrei kalibriert zu sein. Es handelt sich um ein metallisches, relativ träges und 100% recyclefähiges Material. Es weist dasselbe Elastizitätsmodul wie Glas auf und ermöglicht ein risikofreies sehr starkes Festziehen des Glases im Scharnier. ADLER SAS empfiehlt diese Lösung in zahlreichen Situationen: siehe insbesondere die Produktreihen ADLOCK und ADSLIDE, sowie ADLER VF. ADLER SAS bietet für ihre Produktreihe, welche für 8mm-Duschkabinenglaswände optimiert ist, standardmäßig 100%-Metalllösungen: ideal auch für Dampfbäder, Saunas,...

Besondere Montagen

Gebogenes Glas

Da es sich bei den CAPSI- und REVERSI-Scharnieren um miniaturisierte Scharniere handelt, sind sie für das Klemmen von gebogenem Glas geeignet; die Biegung des Glases muss einen minimalen Biegeradius im Klemmbereich des Scharniers von 1,25m bei einem 8mm dicken Glas aufweisen. Um die Biegung des Glases an der Klemmstelle zu kompensieren **müssen die Keile in diesem Fall aus Kork sein.**

Idealerweise sollte das Glas nicht zu dick sein: 8 mm ist ein guter Kompromiss. Ein dickeres Glas hinterlässt eine schnell zu gering werdende Restverkeilungsdicke im Vergleich zum aufzunehmenden Durchhang. Ein zu dünnes Glas könnte verformt werden, und könnte im schlimmsten Fall unter dem Klemmdifferenzdruck sogar zu Bruch gehen.



$$\delta \text{ (mm)} \cong \frac{400}{R \text{ (mm)}} \ll 1 \text{ mm}$$

Sauna und Dampfbad, ja sogar Grillgerät...

Für 8mm Glasscheiben wird eine Preis/Leistungs-optimierte Lösung vorgeschlagen: Metallkolben, Standard-Lagerscheiben und Aluminiumkeile mit einer Dicke von 2,5mm. Diese Lösung ist speziell vorgesehen für die Errichtung von dichten und dichtungslosen Duschkabinenwänden, ohne Profile zwischen den Türen,...

Diese 100% aus Metall bestehenden Scharniere sind zudem auch eine ideale Lösung für die Einrichtung von Saunas und Dampfbädern. In Grillgeräten ermöglichen sie außerdem ein Bremsen der Klappe und das Halten in einer geöffneten Rückstellungsposition.



Montage auf Ausgleichsprofilen oder Mauerprofilen

Die sicherste, schnellste und einfachste Methode für die Montage einer Tür oder einer CAPSI-Fassadeneinheit besteht sicherlich darin, massive und steife Profile zu verwenden und somit eine Fassadenumrahmung herzustellen. Die Montage ist der Montage von Fenstern oder von Holztüren sehr ähnlich. Einstellbare aufblasbare Keile (ADLER Art.Nr. = 18650X) oder Holzkeile (Familie ADLER 378-380) ermöglichen eine schnelle Verkeilung dieses Rahmens, vertikal in seiner Ebene. Eine einwandfrei vertikale Verkeilung, senkrecht zur Schließebene der Türen (oder der allgemeinen Rahmenebene) ist notwendig, damit die Scharniere eine einwandfreie Rückstellung gewährleisten können: der Vertikalitätsfehler eines Rahmens senkrecht zu seiner Ebene (und zur Schließebene der Türen) muss bei einer Höhe von 2m klar unter 3 mm liegen.



Holztüren

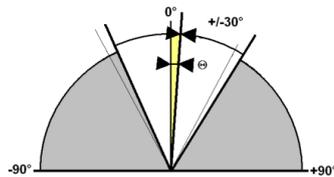
Bis zu einer Dicke von 21 mm kann eine Holztür mit einem Paar CAPSI-Scharnieren gelenkig gelagert sein, und es kommen ihr dann alle Vorteile eines doppeltwirkenden automatischen Präzisionsverschlusses (Öffnung in beide Richtungen) zugute. Meistens ist (bei einer Dicke von mehr als 13mm) eine besondere Fräsung der Tür an der Stelle der Scharniere erforderlich.

Bei einer Dicke von mehr als 21 mm besteht weiterhin die Möglichkeit, eine Holztür vorteilhafterweise mit CAPSI-Scharnieren gelenkig zu lagern: die Dicke, die über den Wert von 21mm hinausgeht muss auf der gewünschten Seite des Scharniers in Grenzen gehalten werden; das Scharnier wird dann zum einfachwirkenden Scharnier, d.h. die Öffnung kann nur in die andere Richtung erfolgen. Um jeglichem Bruch vorzubeugen, wird wärmstens empfohlen die Tür in ihrer geschlossenen Position anzuschlagen, in der Nähe ihres freien Endes.



Eine Komplette Produktpalette

SCHARNIERE

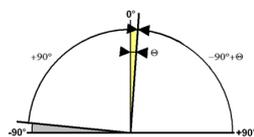


ISODOUCHE Mechanismus

CHROM GLÄNZEND	Standard	Duschkabine 8mm		Prestige
		Ohne Profil oder mit abgeflachtem Profil	Auf Ausgleichsprofil	
	M-G 64600T G-G90 64600T +64689Q G-G180	M-G 64672W G-G 90 64672W +64689Q G-G 180 64675Z +50333L	M-G 64675Z	M-G 64644R G-G90 64640M G-G180
	M-G 64615K G-G90 64600T +64689Q G-G180	M-G 64692T G-G90 64692T +64689Q G-G180 64695W +50333L	M-G 64695W	M-G 64647U G-G90 G-G180 64670U

Gleichwertigkeit andere Oberflächen:

Verchromt	64600T	64615K	64640M	64644R	64647U	64670U	64672W	64675Z	64689Q	64692T	64695W	50333L
Nickel gebürstet	64601U	64616L	64641N	64645S	64648V		64673X	64676A	64690R	64693U	64696X	50334M
Vergoldet	64602V	64617M	64642P	64646T	64649W		64674Y	64677B	64691S	64694V	64697Y	50335N



SALOON Mechanismus	CHROM GLÄNZEND	NICKEL GEBÜRSTET
	M-G 64656D	M-G 64657F
	G-G 90 64656D +64689Q	G-G 90 64657F +64690R

KLEMMEN

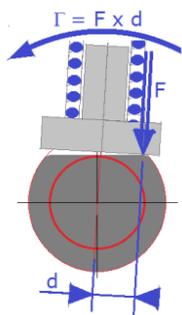
Größe 57x57 zu befestigen: Durchm. 5,2			Größe 57x57 zu schrauben M5			Größe 40x40		
	Verchromt glänzend	50333L		Verchromt glänzend	50330H		Verchromt glänzend	50300Z
	Nickel gebürstet	50334M		Nickel gebürstet	50331J		Nickel gebürstet	50301A
	Vergoldet	50335N		Vergoldet	50332K		Vergoldet	50302B

Größe 57x57 Glas/Glas 90°			Größe 57x57 Glas/Glas 180°			Größe 40x40 Glas/Glas 90°		
	Verchromt glänzend	50330H +64686M		Verchromt glänzend	50333L +50330H		Verchromt glänzend	50311M
	Nickel gebürstet	50331J +64687N		Nickel gebürstet	50334M +50331J		Nickel gebürstet	50314Q
	Vergoldet	50332K +64688P		Vergoldet	50335N +50332K		Vergoldet	50315R

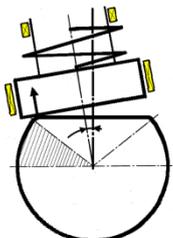
KNÖPFE					
Verchromt glänzend		69800V		69810G	
Nickel gebürstet		69801W		69811H	
Vergoldet		69802X		69812J	
			Edelstahl poliert	69836K	
			Edelstahl gebürstet	69837L	

Außerdem Klemmen ADSLIDE (50325B-26C-27D-28F), schwenkbare Versteifungen (69833G-35J) und Dichtungen (79043S-61M- 62N) für die Herstellung der eigenen Duschkabine.

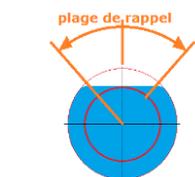
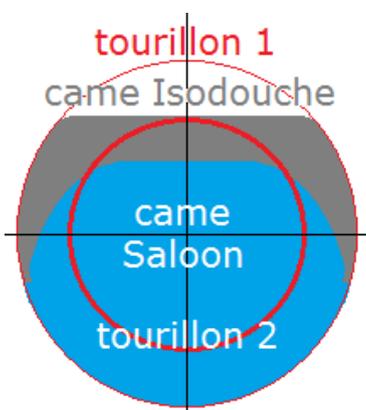
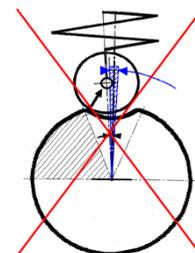
Wie funktioniert die Rückstellung eines CAPSI-Scharniers?



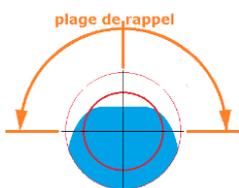
Der Rückstellungs-"Motor" des Scharniers, welcher eine automatische Schließung der Tür ermöglicht, besteht aus einem Kolben, der mit hoher Kraft gegen einen Nocken angedrückt ist. Der Nocken ist feststehend gegenüber dem Rahmen, der Mauer oder der feststehenden Glasplatte, die das Scharnier trägt; seine Winkelstellung ist indexierbar. Der Kolben ist mit der Tür verbunden und dreht sich folglich umlaufend um den Nocken. Die stabile Rückstellungsposition ist gegeben, wenn der Kolben flach gegen die Flachseite des Nockens angedrückt ist. Sobald die Tür einen Spaltbreit geöffnet ist, steigt der Kolben auf die entsprechende Kante der Flachseite des Nockens: die bereits vorgespannte Feder wird noch weiter zusammengedrückt und der Rückstellungshebelarm ist maximal ausgefahren. Somit ist das Rückstellungsmoment je nach Öffnungswinkel der Tür einstellbar, jedoch normalerweise immer maximal in der Rückstellungsposition: dies gewährleistet die Rückstellungsgenauigkeit, solange alle Führungen und die gesamte Konstruktion steif sind.



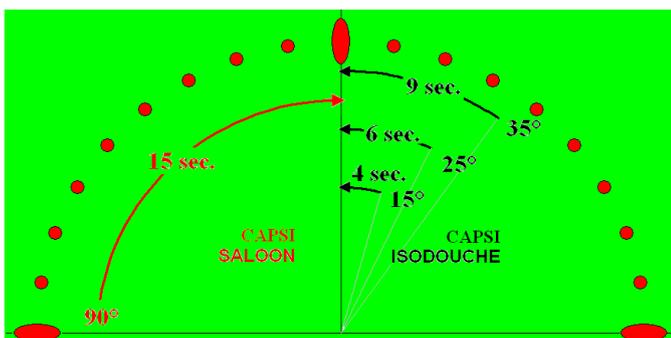
Gemäß dem zuvor beschriebenen Prinzip zeigt es sich in klarer Weise, dass einzig und alleine das Prinzip der Rückstellung, welches auf der Wechselwirkung zwischen den flachen Seiten eines Nockens und eines Kolbens beruht, die Erzielung einer präzisen und dauerhaften Rückstellung ermöglicht, zudem über einen relativ weiten Winkel. Die gängigen Rückstellungen, die über einen Indexierfinger in einer Nut bewirkt werden, sind nur dann wirksam, wenn der Durchmesser des Indexierzylinders etwas größer als der Durchmesser der Nut ist, mit welcher er zusammenwirken muss. Die einwirkenden Belastungen neigen dazu, diesen Durchmesser des Indexierzylinders schnell zu verringern, vor allem wenn er aus Kunststoff ist.



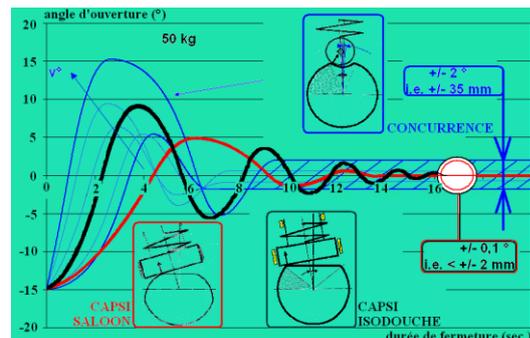
Nocken ISODOUCHE: eine so breit wie mögliche Flachseite trägt zur Erhöhung des nützlichen Rückstellungsmomentes und der Schließgenauigkeit bei.



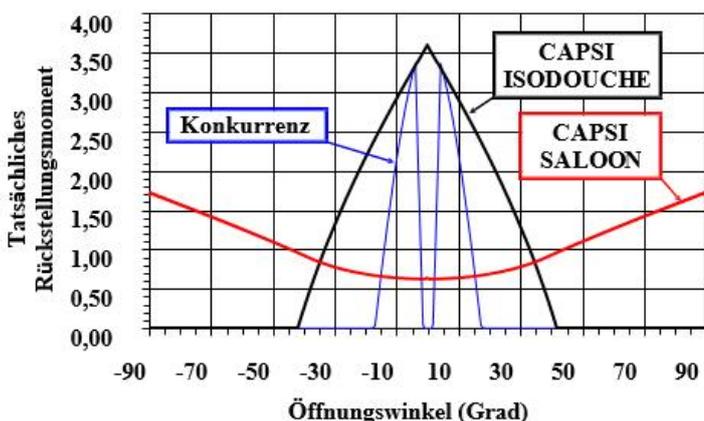
Nocken SALOON: der konisch stark erweiterte Nocken ermöglicht eine nützliche Rückstellung über einen erweiterten Winkelbereich. Das Rückstellungsmoment erreicht jedoch niemals das Rückstellungsmoment eines ISODOUCHE Nockens in der Rückstellungsposition.



Vergleich der Schließgeschwindigkeiten ISODOUCHE / SALOON



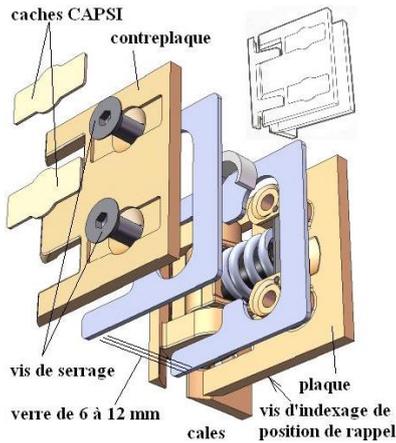
Schließzyklen und Schwingungen der Tür mit einem CAPSI Isodouche und einem Indexierscharnier. Genauigkeit / Ungenauigkeit beim Schließen.



Rückstellungsmomente verschiedener Scharniermodelle je nach Öffnungswinkel der Tür:

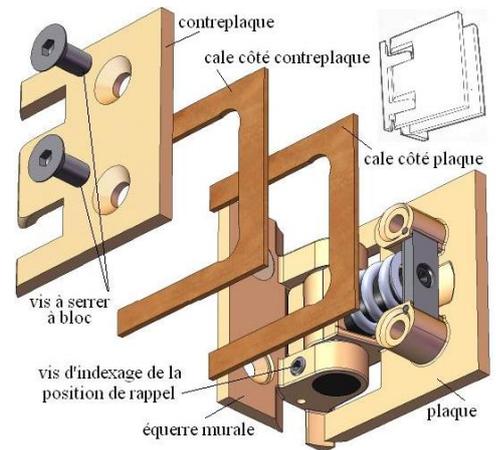
- In schwarz: CAPSI Isodouche
- In rot: CAPSI Saloon – in der geschlossenen Position ist das Rückstellungsmoment fast 7 mal geringer als das Rückstellungsmoment eines Isodouche; daraus ergibt sich eine weit geringere Schließgenauigkeit und -geschwindigkeit.
- In blau: Indexierscharnier – in der Rückstellungsposition ist das Moment gleich Null. Es bleibt auf Grund der Reibungen gleich Null, über einen typischen Bereich von +/-3°: d.h. eine Schließung mit einer Ungenauigkeit von +/-4cm für eine 800mm breite Tür. Mit CAPSI Isodouche beträgt die Genauigkeit in einem Bereich von einem Millimeter +/-0,1°.

Montageanleitung



CAPSI

Die CAPSI REVERSI Scharniere bieten **radikal neue Lösungen** für die Befestigung, die Rückstellung und die Schließung Ihrer Türen. Um die Miniaturisierung des Scharniers, die Kraft und die Genauigkeit seiner Rückstellung und seine stark verbesserte Dichtheit zu ermöglichen **sind die Befestigungs- und Einstellmethoden für Ihr Scharnier neu** und erfordern Ihre Aufmerksamkeit.



REVERSI

BEFESTIGUNG AN DER MAUER ODER AM MAUERPROFIL:

Bevor sie an der Tür befestigt werden, müssen die Scharniere am Mauerprofil befestigt werden, oder an der Schablone, die dem Bohren von 4 einwandfrei untereinander fluchtenden Löchern - mit identischen Mittenabständen - in die Mauer diene. Erinnerung: Die Mauer muss eben sein. Die Scharnierachsen müssen einwandfrei ausgerichtet sein. Die Qualität des Halters und der Verschraubung in der Mauer ist von großer Wichtigkeit für die Lebensdauer der Einheit.

BEFESTIGUNG AM GLAS:

Der Abstand zwischen der an das Glas geklemmten Platte und Gegenplatte muss immer ca. 12,5 – 13 mm betragen, unabhängig von der Glasdicke. Ist dieser Abstand zu klein, wird die Rückstellungsfeder eingeklemmt und das Scharnier blockiert sein. Ist der Abstand zu groß, wird das Öffnen der Tür nach einer Seite unmöglich sein. Die Verkeilung muss folglich die unterschiedlichen Glasdicken von einer Installation zur anderen kompensieren. Die empfohlenen Keildicken müssen genauestens eingehalten werden (siehe Tabelle). Das Scharnier in der Kerbe einwandfrei zentrieren.

Glasdicke	6mm	8mm	10mm	12mm
Korkkeile	2x 6mm	2x 5mm	2x 3mm	
Aluminiumkeile		2x 2,5mm		
Plastik-Keile		2x 2,5mm (*)	2x 1,5mm	2x 0,5mm

(*) Die PLASTIK-Dicke ist nicht genau angegeben. Wenn die Keile weniger als 2,1mm dick sind, muss auf jeder Seite des Glases ein 0,5mm-Keil hinzugefügt werden. Wenn die Keile weniger als 2,3mm dick sind, muss ausschließlich auf der Plattenseite 1 Keil mit 0,5mm hinzugefügt werden.

Die Spannschrauben müssen fest angezogen sein (Nennanzugsdrehmoment 24 N.m).

NIEMALS KEILE WIEDERVERWENDEN, DIE BEREITS MEHRERE STUNDEN LANG ZUSAMMENGEDRÜCKT WAREN.

Die endgültige Gesamtdicke des am Glas befestigten Scharniers beträgt ca. 22 mm.

Bevor die Tür zwischen der Platte und der Gegenplatte angebracht wird, müssen 1mm dicke Keile an den Mauerbügeln angebracht werden, um sicherzustellen, dass die Keile und die Kerbe der Glasplatte nicht an der Bügelachse reiben.

EINSTELLUNG DER RÜCKSTELLUNGSPOSITION:

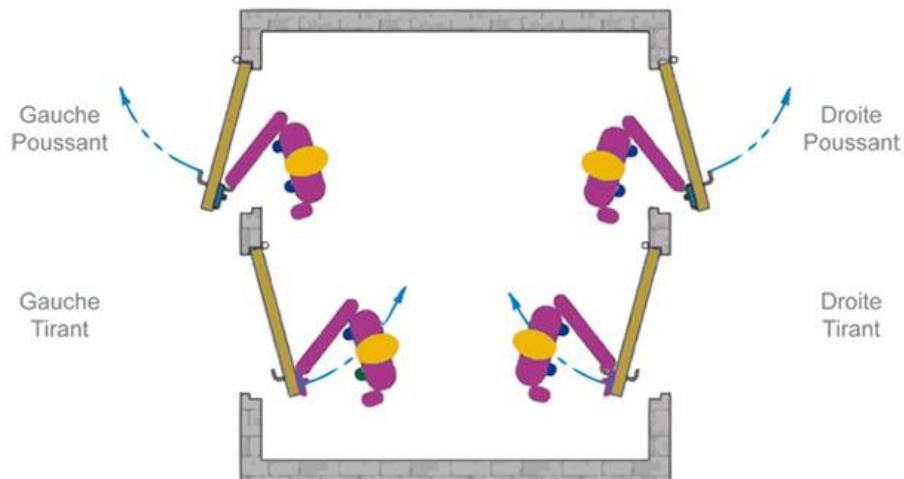
Die Scharniere werden von der Rückstellung befreit ausgeliefert. Wenn die Einheit montiert ist, die Tür in ihre gewünschte Rückstellungsposition bringen und in dieser Position festhalten. In dieser Position muss der Gewindestift für die Blockierung der Position des Rückstellnockens ganz festgezogen werden; **an allen Scharnieren, die an derselben Tür angebracht sind. WICHTIG: WENN DER NOCKEN WENIGSTENS EINES DER SCHARNIERE BLOCKIERT WORDEN IST, DARF DIE TÜR NIEMALS GESCHWENKT WERDEN, OHNE DASS DIE NOCKEN ALLER SCHARNIERE ZUVOR EBENFALLS BLOCKIERT WORDEN SIND.** Die Nichtbefolgung dieser Anweisung kann die endgültige Einstellung sehr kompliziert machen, und unter Umständen zu einem stark verschlechterten Betrieb der Rückstellung führen.

DIE RÜCKSTELLUNGSPOSITION IST ERST DANN FESTGELEGT, WENN ALLE FESTSTELLSCHRAUBEN GANZ FESTGEZOGEN WORDEN SIND.

ANBRINGEN DER SCHRAUBENABDECKUNGEN:

Die mit der CAPSI-Produktpalette mitgelieferten Schraubenabdeckungen bestehen aus verzertem vorverleimtem Metall für eine höhere Lebensdauer. Wenn sie einmal geklebt sind können sie nicht mehr abgenommen werden, ohne dass sie zerstört werden (z.B. durch Bohren in der Mitte der Abdeckung mit einem 1mm-Bohrer). **RATSCHLAG: DIE SCHRAUBENABDECKUNGEN ERST GANZ AM ENDE DER BAUSTELLE ANKLEBEN, NACH DER ABNAHME DER GESAMTEN EINRICHTUNG.**

Festlegung der Öffnungsrichtung:



Prinzipiell befinden wir uns immer außerhalb der Kabine und öffnen die Tür entweder durch Ziehen oder durch Schieben, da unsere Scharniere im allgemeinen doppelwirkend sind.

Wenn das Scharnier sich auf der rechten Seite befindet, geht die Tür auf der linken Seite auf ("links schieben" oder "links ziehen"); wenn das Scharnier sich auf der linken Seite befindet, öffnet man mit der linken Hand und die Tür geht auf der rechten Seite auf ("rechts schieben" oder "rechts ziehen").

Zeichenerklärung für die Bezeichnung der Duschkabinen:

Beschreibung der Reihe nach der Glasscheiben, von außen gesehen, von links nach rechts. 5 Haupttypen Glasscheiben:

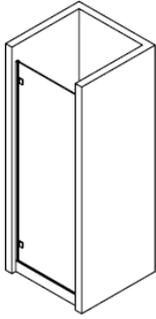
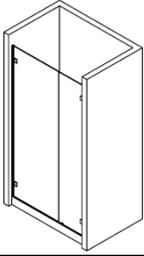
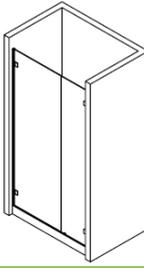
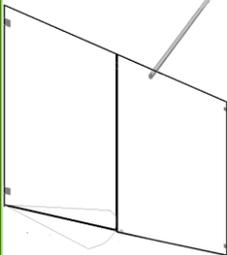
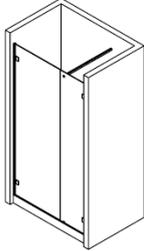
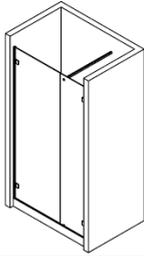
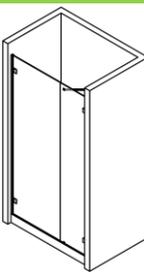
- P (Tür): welche mit der Erweiterung d oder g (für Öffnen links (g) oder Öffnen rechts (d)) folgendermaßen aufgliedert wird:
 - PMG: Tür Mauer/Glas;
 - PGG90: Tür Glas/Glas 90°;
 - PGG180: Tür Glas/Glas 180°;
- F (feststehendes Element), erfordert eine Versteifung;
- pF (kleines feststehendes Element), erfordert keine Versteifung (normalerweise mit einer Breite von unter 300mm);
- R (Rücklauf... kann jedoch auch an der Frontseite verwendet werden): ist höher als die Tür, da er durch eine Versteifung verstärkt ist, die über den gesamten Bewegungsraum über der Tür angebracht ist;
- pR: ein R mit geringer Breite, welcher nicht durch eine Versteifung verstärkt werden muss, welcher jedoch der Verstärkung eines weiteren R mittels einer Versteifung dient.

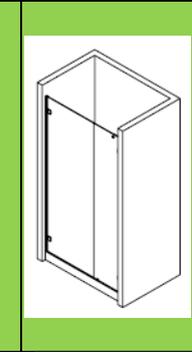
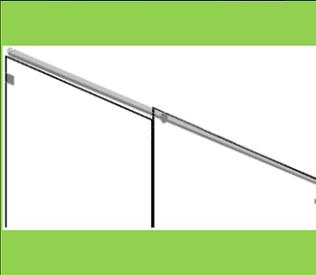
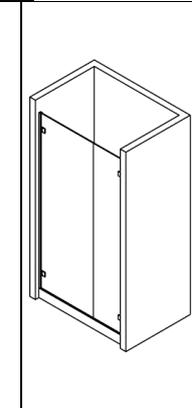
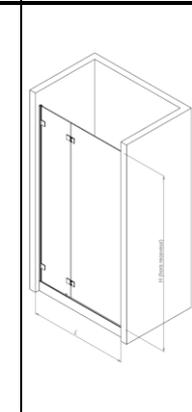
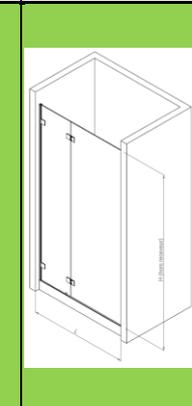
Wenn eine Versteifung mit einem feststehenden Element (F oder R) verbunden ist, ist sie in der Kabinenbezeichnung gleich nach dem feststehenden Element, mit dem sie verbunden ist, beschrieben. Wenn sie der Verstärkung der gesamten Konstruktionseinheit dient, indem sie Glasscheiben miteinander verbindet, wird sie am Ende der Beschreibungseinheit beschrieben. 2 Versteifungstypen: RC (quadratische Versteifung 20x20), RR (runde Versteifung Durchm. 25x2). Diese Versteifungen können auf 4 Art und Weisen befestigt werden: N (normal –oder senkrecht-), P (parallel), oder gleichzeitig N und P (wird dann als N beschrieben), schließlich O (schwenkbar, üblicherweise 45°). In den Versionen P und N&P (als N beschrieben), vervollständigt eine Ziffer (üblicherweise 2 oder 4) die Bezeichnung, um die Anzahl der zur Versteifung senkrechten Befestigungspunkte anzugeben, zusätzlich zu der oder zu den normalen Befestigung(en) auf der Endseite. Man kann folglich folgende Bezeichnungen lesen: RCN, RCP4, RCN2, RRN, RRP4, RRN2, RRO...

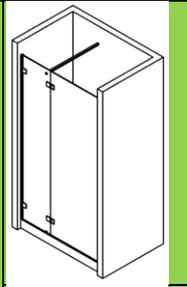
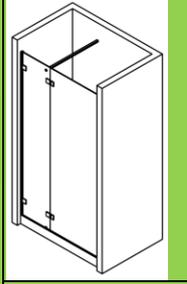
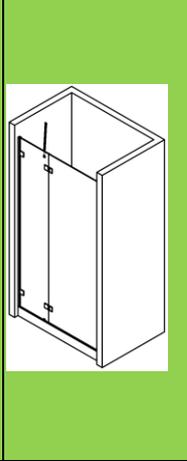
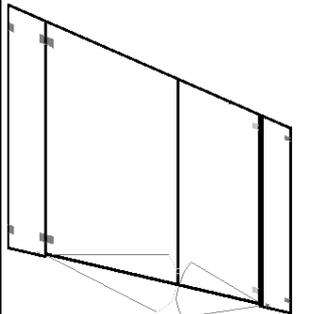
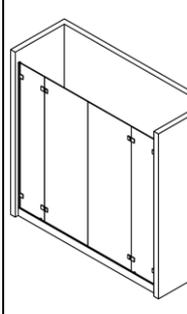
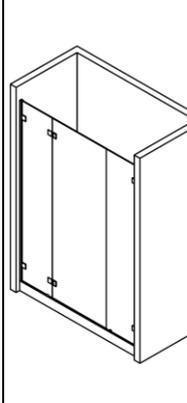
Definition von 33 Referenzmodellen:

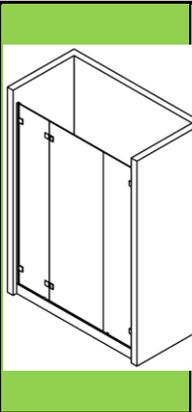
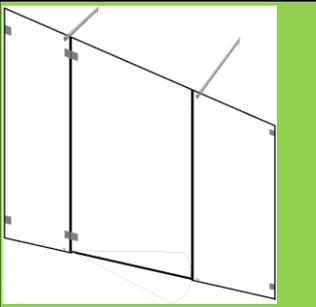
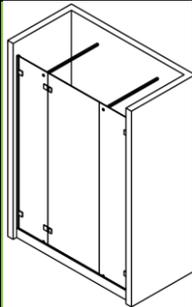
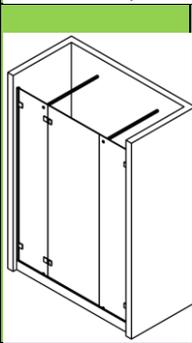
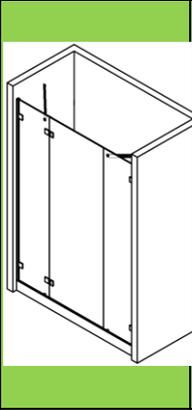
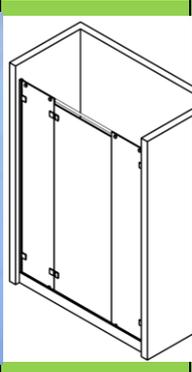
Für die Vorstellung einer ersten Version des Configurators. Kabinentyp =

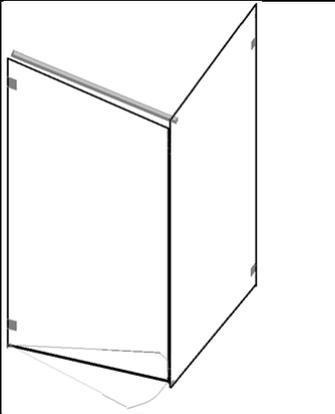
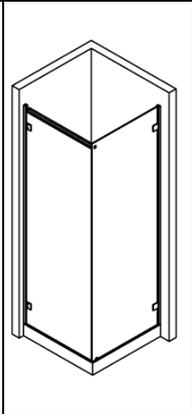
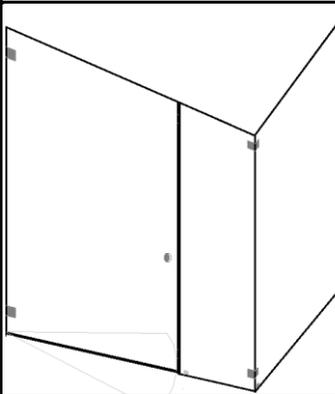
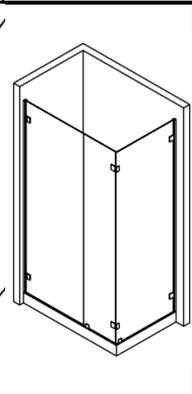
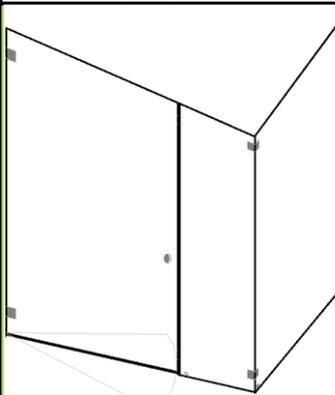
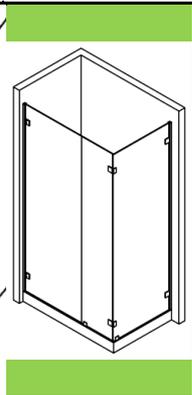
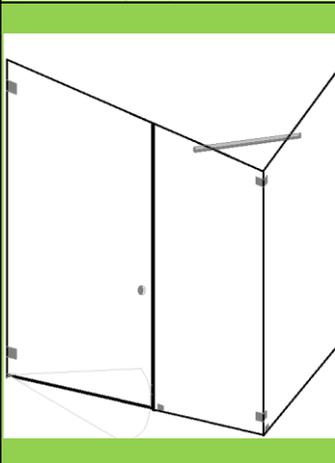
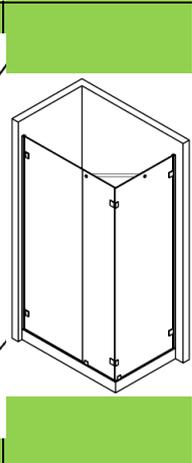
- Ca für Capsi, Re für Reversi – verkettet mit N (in einer Nische), C (L-förmig in einem Eck) oder M (U-förmig gegen eine Mauer);
- Und dann Fortfahren mit der Beschreibung jedes Glaselementes der Konstruktion, gemäß der vorhergehenden Definition.

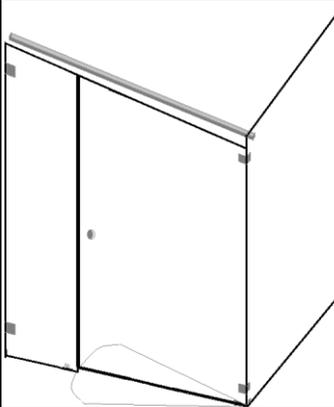
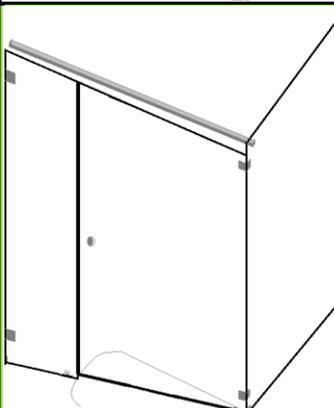
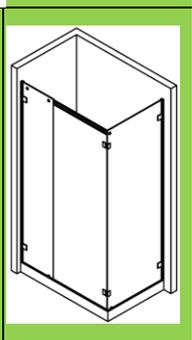
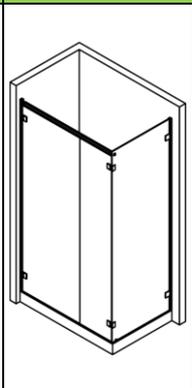
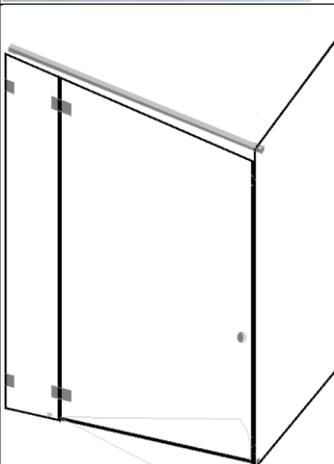
Prinzipschema	Modell CAO3D	Bezeichnung	Kurzbeschreibung	Beschreibung
		Modell N°1 : CaN-PMGd	Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - öffnen durch Ziehen rechts	Die Basisversion der Duschwand. Eine einfache Drehflügeltür gewährleistet die Dichtheit einer Nischenkabine mit einem sehr nüchternen Design. Achten Sie darauf, dass der Plan und die Einrichtungen Ihres Badezimmers die vollständige Bewegungsfreiheit der Tür ermöglichen, indem ein natürlicher Zugang zur Duschkabine freigelassen wird.
		Modell N°2 : CaN-PMGd-pF	Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - öffnen durch Ziehen rechts	Eine Tür und ein Festglas: dank der feststehenden Glasplatte kann die Tür einen Heizkörper, einen Handtuchtrockner, ein Möbelstück oder einen Schrank umgehen; oder die feststehende Glasplatte begrenzt ganz einfach die Breite und den Bewegungsraum der Tür.
		Modell N°2 : CaN-PMGd-pF	Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - öffnen durch Ziehen rechts	Das nüchterne Design einer Wand mit Tür und feststehendem Element. Ästhetisch und zweckmäßig: diese Nischenfassade ist auf eine Breite der feststehenden Glasplatte von weniger als 30 cm begrenzt und idealerweise auf eine Nischenbreite von weniger als 1,10 m.
		Modell N°14 : CaN-PMGd- F/RRN	Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts	Wenn die Breite der feststehenden Glasplatte 30 cm überschreitet, wird empfohlen sie zu versteifen, um den versehentlichen Bruch oder das Ausreißen der Mauerbefestigungen zu vermeiden. Eine quadratische Versteifung mit 20x20 mm oder eine runde Versteifung mit einem Durchmesser von 25 bleibt eine ästhetische, minimalistische und sehr durchsichtige Lösung; in mechanischer Hinsicht die effizienteste Lösung.
		Modell N°15 : CaN-PMGd- F/RCN	Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - 1Versteifung :rund25 - öffnen durch Ziehen rechts	Eine quadratische Versteifung mit 20x20 mm oder eine runde Versteifung mit einem Durchmesser von 25 bleibt eine ästhetische, minimalistische und sehr durchsichtige Lösung; in mechanischer Hinsicht die effizienteste Lösung.
		Modell N°16 : CaN-PMGd- F/RRO	Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - 1Versteifung :RundAusrichtbar - öffnen durch Ziehen rechts	Eine feststehende Glasplatte mit einer Breite von mehr als 30 cm muss versteift werden. Um ihren Einfluss auf den verfügbaren Raum in der Dusche zu begrenzen, oder um zu vermeiden, in die hintere Mauer der Kabine zu bohren, kann die Versteifung schief zwischen der Glasfassade und der Seitenmauer der Nische befestigt werden, idealerweise so nahe wie möglich am Eck des Glases. Die ausrichtbare runde (Durchmesser 25) Versteifung bildet mit dem feststehenden Element und der entsprechenden Seitenmauer maximale Winkel von 90°.

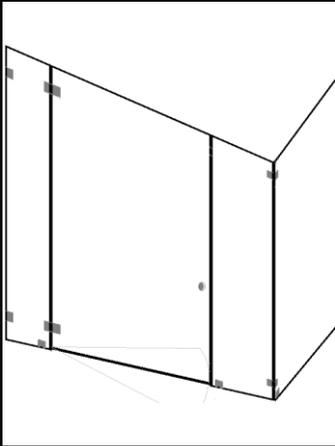
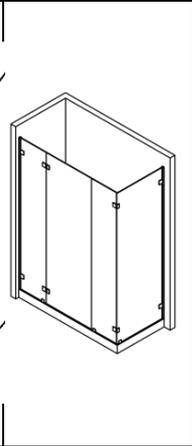
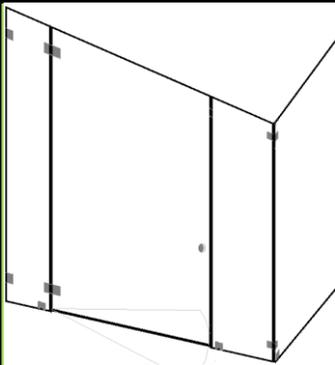
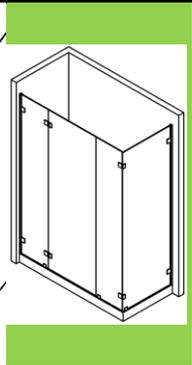
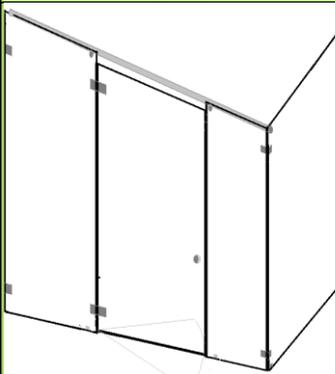
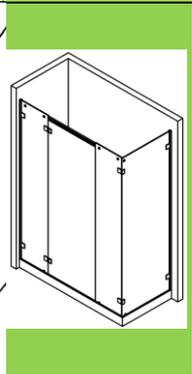
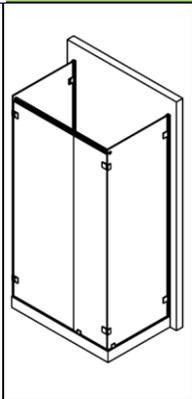
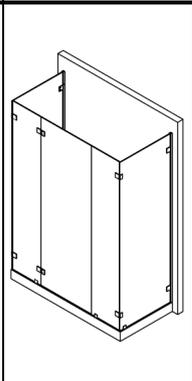
		<p>Modell N°17 : CaN-PMGd-F- CO</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - 1Versteifung :Verbinder - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine eigenständige Lösung, mit minimalem Platzbedarf, um eine feststehende Glasplatte mit einer Breite zwischen 30 cm und 50 cm zu versteifen besteht darin, mit einem rechtwinkligen Kantenverbinder Adlock einen Sattel zu bilden. In diesem Fall muss die Mauer auf der Seite der feststehenden Glasplatte schön eben sein: für die Konstruktion darf kein abgeflachtes Profil oder Ausgleichsprofil auf dieser Seite verwendet werden.</p>
		<p>Modell N°18 : CaN-PMGd-R- RCN2</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Mauer- Glas - 1Festglas - 1Versteifung :Rohr1Punkt - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Unter allen Lösungen für die Versteifung der feststehenden Glasplatte mit einer Breite von mehr als 30 cm, ist diese sehr eigenständige und für Adler sehr typische Lösung die einzige, die kein Bohren in der Mauer erfordert, um die Versteifung zu befestigen, da die Konstruktion mit Mauerprofilen ausgeführt ist: abgeflachte Profile oder Ausgleichsprofile.</p>
		<p>Modell N°3 : CaN-PMG- PMG</p>	<p>Capsi-Nische - 2Türen:/1Mauer- Glas</p>	<p>Zwei Türen, oder eine Tür und eine kleine Tür. Eine besonders ästhetische und minimalistische eigenständige Alternative zu alle Konstruktionen mit einer Tür und einem feststehenden Element. Für eine vollständige Durchsichtigkeit werden sogar die Knöpfe weggelassen!</p>
		<p>Modell N°5 : CaN-pF- PGG180d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 1Festglas - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Ein feststehendes Element, und eine Tür, die am feststehenden Element angelenkt ist. Die feststehende Glasplatte ermöglicht es, die Drehachse der Tür von der Mauer zu entfernen; somit ist die vollständige Öffnung der Tür flach gegen den Heizkörper, den Handtuchhalter, den Waschbeckenschrank... deren Tiefe die Breite der feststehenden Glasplatte bestimmt, möglich.</p>
		<p>Modell N°5 : CaN-pF- PGG180d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 1Festglas - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Die einfachste und durchsichtigste Lösung, solange die Breite der feststehenden Glasplatte geringer als 30 cm und die Breite der Tür geringer als 80 cm ist.</p>

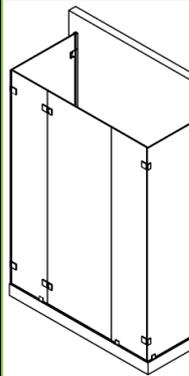
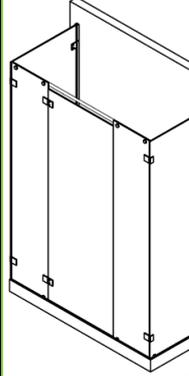
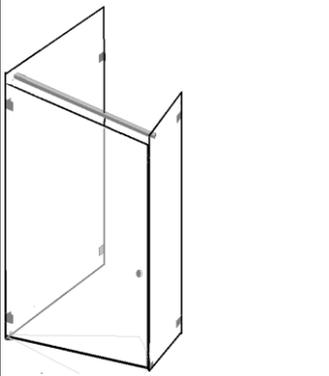
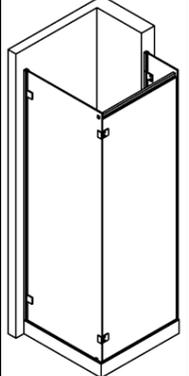
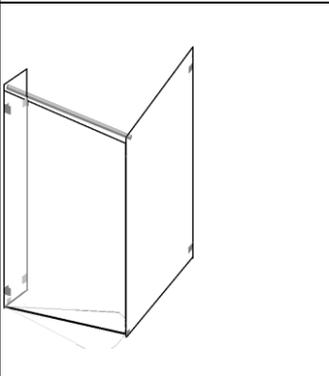
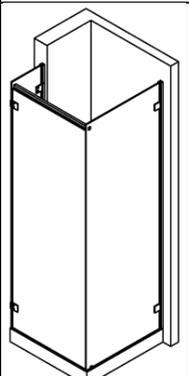
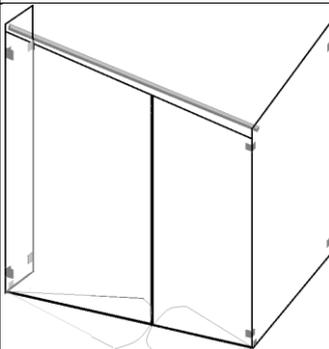
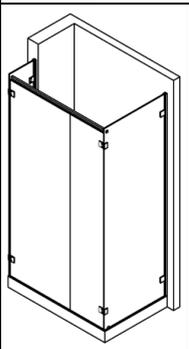
		<p>Modell N°7 : CaN-F/RRN- PGG180d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 1Festglas - 1Versteifung :rund25 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Bei einer Breite von über 30 cm ist die feststehende Glasplatte nicht mehr steif genug, um die daran angelenkte Tür zu tragen. Es besteht die Gefahr, dass die Tür beim Öffnen beidseitig der Rückstellungsposition den Boden berührt, und das von der Tür bei jeder Bewegung auf die feststehende Glasplatte ausgeübte Schwingmoment kann zum Ausreißen der Verankerungen führen. Mit einer quadratischen (20x20 mm) oder runden (Durchmesser 25) Versteifung verstärken.</p>
		<p>Modell N°8 : CaN-F/RCN- PGG180d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 1Festglas - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Um den Einfluss der Versteifung auf den verfügbaren Raum in der Duschkabine zu begrenzen, oder um zu vermeiden, Löcher in die Rückwand der Kabine zu bohren, ermöglicht eine runde (Durchmesser 25) und ausrichtbare (0 bis 45 Grad) Versteifung eine Winkelversteifung zwischen der feststehenden Glasplatte und der entsprechenden Seitenmauer der Nische: diese Seitenmauer muss mit der feststehenden Glasplatte einen Winkel kleiner oder gleich 90 Grad bilden.</p>
		<p>Modell N°9 : CaN-F/RRO- PGG180d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 1Festglas - 1Versteifung :RundAusrichtbar - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Um den Einfluss der Versteifung auf den verfügbaren Raum in der Duschkabine zu begrenzen, oder um zu vermeiden, Löcher in die Rückwand der Kabine zu bohren, ermöglicht eine runde (Durchmesser 25) und ausrichtbare (0 bis 45 Grad) Versteifung eine Winkelversteifung zwischen der feststehenden Glasplatte und der entsprechenden Seitenmauer der Nische: diese Seitenmauer muss mit der feststehenden Glasplatte einen Winkel kleiner oder gleich 90 Grad bilden.</p>
		<p>Modell N°6 : CaN-pF- PGG180d- PGG180g-pF</p>	<p>Capsi-Nische - 2Türen:/2Gläser- Glas180Grad - 2Festgläser</p>	<p>Eine Doppelfassade mit vier Glasplatten, mit an den feststehenden Glasplatten angelenkten Türen für sehr große Nischen, oder für Badezimmerkonstruktionen, bei denen der Bewegungsraum der Türen begrenzt sein muss: die Türen können sogar kleine Türen mit einer jeweiligen Breite von ca. 30 cm sein. Hier muss die Breite der feststehenden Glasplatten kleiner als 30 cm sein.</p>
		<p>Modell N°4 : CaN- PGG180-2F-d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine Fassade mit einer von zwei feststehenden Glasplatten eingerahmten Tür. Diese Konstruktion ermöglicht das Fernhalten der Türgelenke von der entsprechenden Mauer, um eventuell einen Handtuchtrockner, ein Möbelstück oder ein Fenster zu umgehen... Die zweite feststehende Glasplatte kann eine einfache Lösung sein, um ein minimales Spiel am Türende zu gewährleisten, ohne die Unregelmäßigkeiten der zweiten Mauer zu berücksichtigen; oder sie kann ein effizientes Mittel sein, um die Breite der Tür zu begrenzen.</p>

		<p>Modell N°4 : CaN- PGG180-2F-d</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine einfache und leichte Lösung, die zu empfehlen ist, solange die Breite der feststehenden Glasplatten kleiner oder gleich 30 cm und die Breite der Tür kleiner oder gleich 80 cm ist.</p>
		<p>Modell N°10 : CaN-F/RRN- PGG180d- F/RRN</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser - 2Versteifungen :rund25/rund2 5 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Bei einer Breite von über 30 cm ist die feststehende Glasplatte nicht mehr steif genug, um die daran angelenkte Tür zu tragen. Es besteht die Gefahr, dass die Tür beim Öffnen beidseitig der Rückstellungsposition den Boden berührt, und das von der Tür bei jeder Bewegung auf die feststehende Glasplatte ausgeübte Schwingmoment kann zum Ausreißen der Verankerungen führen. Mit einer quadratischen (20x20 mm) oder runden (Durchmesser 25) Versteifung verstärken. Es wird wärmstens empfohlen, die zweite feststehende Glasplatte genauso zu versteifen, wenn die Breite größer als 30 cm ist.</p>
		<p>Modell N°11 : CaN-F/RCN- PGG180d- F/RCN</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser - 2Versteifungen :quadratisch20/q uadratisch2 0 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Um den Einfluss der Versteifung auf den verfügbaren Raum in der Duschkabine zu begrenzen, oder um zu vermeiden, Löcher in die Rückwand der Kabine zu bohren, ermöglichen zwei runde (Durchmesser 25) und ausrichtbare (0 bis 45 Grad) Versteifungen eine Winkelversteifung zwischen den feststehenden Glasplatten und den entsprechenden Seitenwänden der Nische: diese Seitenwände müssen mit der Fassade einen Winkel kleiner oder gleich 90 Grad bilden.</p>
		<p>Modell N°12 : CaN-F/RRO- PGG180d- F/RRO</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser - 2Versteifungen :RundAusrichtbar /RundAusrichtbar - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Unter allen Lösungen für die Versteifung der feststehenden Glasplatte mit einer Breite von mehr als 30 cm, ist diese sehr eigenständige und für Adler sehr typische Lösung die einzige, die kein Bohren in der Mauer erfordert, um die Versteifung zu befestigen: sie braucht nur mittels einer Adlock 2-Punkte-Verschraubung auf jeder feststehenden Glasplatte fest angeschraubt werden. Sehr einfache Montage, garantierte Effizienz.</p>
		<p>Modell N°13 : CaN-R- PGG180d-R- RCP4</p>	<p>Capsi-Nische - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser - 1Versteifung :Rohr2Punkt - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Unter allen Lösungen für die Versteifung der feststehenden Glasplatte mit einer Breite von mehr als 30 cm, ist diese sehr eigenständige und für Adler sehr typische Lösung die einzige, die kein Bohren in der Mauer erfordert, um die Versteifung zu befestigen: sie braucht nur mittels einer Adlock 2-Punkte-Verschraubung auf jeder feststehenden Glasplatte fest angeschraubt werden. Sehr einfache Montage, garantierte Effizienz.</p>

		<p>Modell N°19 : CaC-PMGd-R-RCN</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Mauer-Glas - 1Festglas:1Seitenglas - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Das einfachste Eckduschwandmodell. Die Versteifung muss montiert werden, wenn die Breite der seitlichen Glasplatte größer als 30 cm ist. Wenn das Eck teilweise eine Nische bildet und die seitliche Glasplatte ausreichend schmal ist, ist die Verwendung einer Versteifung nicht erforderlich: die Tür und die rücklaufende Glasplatte werden dann im oberen Bereich ausgefluchtet.</p>
		<p>Modell N°20 : CaC-PMGd-pF-F</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Mauer-Glas - 2Festgläser:1Seitenglas/1 Fassade - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine Eckkabine mit einer an der Mauer befestigten Tür und mit zwei feststehenden Glasplatten, die das Eck bilden: eine besonders interessante Lösung, wenn die Breite der Kabine kleiner als 1m30 ist und die feststehende Glasplatte an der Fassade ausreichend schmal ist (maximal 30 cm), um die rücklaufende Glasplatte ohne Versteifung zu versteifen.</p>
		<p>Modell N°20 : CaC-PMGd-pF-F</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Mauer-Glas - 2Festgläser:1Seitenglas/1 Fassade - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine ästhetische Lösung, um die Größe und den Bewegungsraum der Tür zu begrenzen, und um die Anwesenheit einer Versteifung sowie den Höhenunterschied zwischen Fassade und rücklaufender Glasplatte zu vermeiden. Diese Lösung sollte jedoch nur angewendet werden, wenn die Breite der feststehenden Glasplatte an der Fassade kleiner als 30 cm ist.</p>
		<p>Modell N°24 : CaC-PMGd-F-F/RRO</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Mauer-Glas - 2Festgläser:1Seitenglas/1 Fassade - 1Versteifung :Rundausrichtbar - öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Wenn die feststehende Glasplatte an der Fassade breiter als 30 cm sein soll, wird empfohlen, sie im oberen Bereich zu versteifen. Mit einer ausrichtbaren Versteifung kann der Einfluss auf den verfügbaren Raum der Kabine begrenzt werden, und das Bohren von Löchern in die hintere Mauer wird vermieden. Der Befestigungspunkt der besagten Versteifung befindet sich in der Nähe der Ecke der feststehenden Glasplatte der Fassade, um die Auswirkung der Versteifung zu maximieren und um mit der Klemme am Boden zu fluchten.</p>

		<p>Modell N°23 : CaC-pF- PGG90g- R/RCN</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas90Grad - 2Festgläser:1Seit englas/1 Fassade - 1Versteifung :Quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen links</p>	<p>In der Ecke, für einen optimierten Zugang zur Duschkabine, trotz der Abmessungen der angrenzenden Mauer; die Tür kann an der rücklaufenden Glasplatte befestigt werden. In diesem Fall muss die rücklaufende Glasplatte versteift werden.</p>
		<p>Modell N°23 : CaC-pF- PGG90g- R/RCN</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas90Grad - 2Festgläser:1Seit englas/1 Fassade - 1Versteifung :Quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen links</p>	<p>Herkömmlich, jedoch mit einer besonders widerstandsfähigen Adler-Versteifung: rund mit Durchmesser 25 oder quadratisch mit den Abmessungen 20; die rücklaufende Glasplatte ist gesichert und versteift. Die feststehende Glasplatte an der Fassade sollte hier eine Breite von weniger als 30 cm aufweisen.</p>
		<p>Modell N°22 : CaC-R- PGG90g-R- RCN2</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas90Grad - 2Festgläser:1Seit englas/1 Fassade - 1Versteifung :Rohr1Punkt - Öffnen durch Ziehen links</p>	<p>Unter allen Lösungen für die Versteifung der rücklaufenden Glasplatte, ist diese sehr eigenständige und für Adler sehr typische Lösung die einzige, die kein Bohren in der Mauer erfordert, um die Versteifung zu befestigen: sie braucht nur mittels einer Adlock 2-Punkte-Verschraubung auf der feststehenden Glasplatte der Fassade fest angeschraubt werden. Sehr einfache Montage, garantierte Effizienz.</p>
		<p>Modell N°21 : CaC-PMGd- PGG90g-R- RCN</p>	<p>Capsi-Ecke - 2Türen:/1Mauer - Glas/1Glas- Glas90Grad - 1Festglas:1Seite nglas - 1Versteifung :Quadratisch20</p>	<p>Diese Duschwand ist perfekt geeignet für zahlreiche komfortable aber kleine Badezimmerkonstruktionen, in welchen die angrenzende Mauer einen Handtuchrockner aufweist... Die doppelte Tür macht sich die Genauigkeit der Rückstellung der Capsi-Scharniere zu Nutze. Sie bietet einen unvergleichlichen freien Zugang zur Dusche. Die Durchsichtigkeit wird noch weiter gesteigert, wenn man die Türen ohne Knöpfe wählt.</p>
		<p>Modell N°25 : CaC-pF- PGG180d- R/RCN</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 2Festgläser:1Seit englas/1 Fassade - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Wenn ein Handtuchrockner oder ein Möbelstück die Öffnung der an der Mauer befestigten Tür beschränkt, kann als Alternative zur Duschwand mit doppelter Tür ein feststehendes Element, und eine an dem feststehenden Element angenetzte Tür verwendet werden. Die feststehende Glasplatte ermöglicht es, die Drehachse der Tür von der Mauer zu entfernen.</p>

		<p>Modell N°26 : CaC-pF- PGG180d-pF- F</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 3Festgläser:1Seit englas/2 Fassaden - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Die feststehende Glasplatte auf der Seite der Mauer an der Fassade kann für das Kompensieren eines Vertikalitätsfehlers ohne Mauerprofil verwendet werden; ein leichter Planheitsfehler kann mittels einer durchsichtigen Dichtung oder einer Dichtung in der Farbe der Mauerverkleidung (weiß, grau oder schwarz...) kompensiert werden. Sie ermöglicht auch das Umgehen eines Handtuchrockners, indem die Drehachse der Tür verschoben wird. Die zweite feststehende Glasplatte begrenzt die Breite der Tür und deren notwendigen Bewegungsraum im Badezimmer; zudem versteift sie in wirksamer Weise die rücklaufende Wand.</p>
		<p>Modell N°26 : CaC-pF- PGG180d-pF- F</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 3Festgläser:1Seit englas/2 Fassaden - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine eigenständige und sehr durchsichtige Konstruktion für relativ große Eckduschkabinen, ohne Versteifung. Die feststehenden Glasplatten können eine Breite bis zu 30cm aufweisen. Mit einer durchschnittlichen 70 bis 90cm breiten Tür kann die Kabine bereits eine Breite von 1m30 bis 1m50 aufweisen! Die feststehenden Glasplatten müssen an den Profilen am Boden befestigt werden.</p>
		<p>Modell N°27 : CaC-R- PGG180d-R- R-RCP4</p>	<p>Capsi-Ecke - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 3Festgläser:1Seit englas/2 Fassaden - 1Versteifung :Rohr2Punkt - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Wenn wenigstens eine der feststehenden Glasplatten über 30 cm breit sein soll, muss sie versteift werden. Die Versteifung verbindet die 2 feststehenden Glasplatten miteinander, ohne mit der Mauer oder mit der rücklaufenden Wand verbunden zu sein: sie ist sehr einfach und rein gestaltet, ohne Abstandsstücke für das Fernhalten von der Fassade. Die Tür, deren Öffnung in beide Richtungen möglich sein muss, läuft unter der Versteifung durch. Am Boden genügen kleine Krallen, um die Glasplatten zu befestigen.</p>
		<p>Modell N°28 : CaM-R- PGG90d-pF- R-RCN</p>	<p>Capsi-Mauer - 1Tür:/1Glas- Glas90Grad - 3Festgläser:2Seit engläser/1 Fassade - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Das einfachste an eine Mauer befestigte Duschwandmodell: an der Fassade versteift die feststehende weniger als 30 cm breite und an der Schwellenleiste befestigte Glasplatte die rücklaufende Glasplatte; diese stabilisiert über die Versteifung die zweite Seitenwand, an welcher die Tür angelenkt ist. Dieses Modell ist ideal für Kabinen bis zu einer Länge von ca. 1,20 m.</p>
		<p>Modell N°29 : CaM-F-pF- PGG180d-pF- F</p>	<p>Capsi-Mauer - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 4Festgläser:2Seit engläser/2 Fassaden - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Die 2 Seitenwände werden durch die feststehenden rechtwinkligen Glasplatten an der Fassade versteift. Diese Konstruktion ermöglicht die Verlagerung der Drehachse der Tür und das Umgehen eines Handtuchrockners, eines Möbelstücks,... Die Breite der feststehenden Glasplatten an der Fassade ist angepasst, um die Breite der Tür und ihren Bewegungsraum im Badezimmer zu begrenzen.</p>

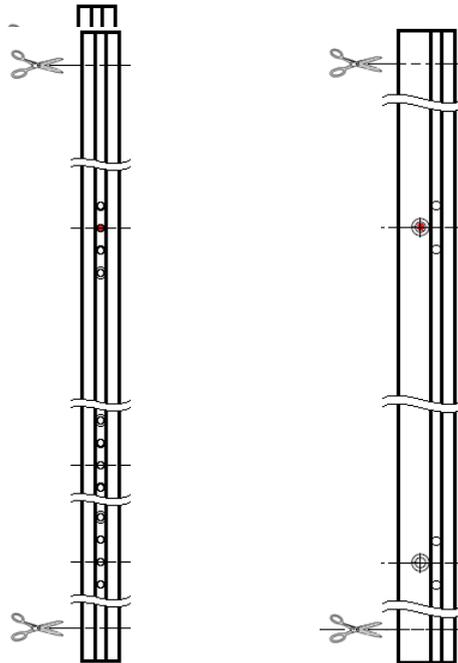
		<p>Modell N°29 : CaM-F-pF- PGG180d-pF- F</p>	<p>Capsi-Mauer - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 4Festgläser:2Seit engläser/2 Fassaden - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Eine eigenständige und sehr durchsichtige Konstruktion für relativ große an einer Mauer befestigte Duschkabinen, ohne Versteifung. Der obere Bereich der Fassade ist somit geradlinig. Die feststehenden Glasplatten können eine Breite bis zu 30cm aufweisen. Mit einer durchschnittlichen 70 bis 90cm breiten Tür kann die Kabine bereits eine Breite von 1m30 bis 1m50 aufweisen! Die feststehenden Glasplatten müssen an den Profilen am Boden befestigt werden.</p>
		<p>Modell N°30 : CaM-R-R- PGG180d-R- R-RCP4</p>	<p>Capsi-Mauer - 1Tür:/1Glas- Glas180Grad - 4Festgläser:2Seit engläser/2 Fassaden - 1Versteifung :Rohr2Punkt - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Wenn wenigstens eine der feststehenden Glasplatten über 30 cm breit sein soll, muss sie versteift werden. Die Versteifung verbindet die 2 feststehenden Glasplatten miteinander, ohne mit den rücklaufenden Wänden verbunden zu sein. Ihr Design bleibt so sehr rein, ohne Abstandsstücke, die sie von der Fassade fernhalten. Die Tür, deren Öffnung in beide Richtungen möglich sein muss, läuft unter der Versteifung durch. Am Boden genügen kleine Krallen, um die Glasplatten zu halten.</p>
		<p>Modell N°31 : CaM-R- PGG90d-pR- RCN</p>	<p>Capsi-Mauer - 1Tür:/1Glas- Glas90Grad - 2Festgläser:2Sei tengläser - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Im Fall von besonderen Konstruktionen, teils "im Eck", teils "gegen eine Mauer", genügt die schmale Seitenwand - mit einer ungefähren Breite von unter 30 cm - zum Versteifen der gesamten Konstruktion über eine Versteifung. Die Fassade kann für ein minimalistisches Design aus einer einzelnen Tür bestehen.</p>
		<p>Modell N°32 : CaM-pR- PGG90d-R- RCN</p>	<p>Capsi-Mauer - 1Tür:/1Glas- Glas90Grad - 2Festgläser:2Sei tengläser - 1Versteifung :quadratisch20 - Öffnen durch Ziehen rechts</p>	<p>Im Fall von besonderen Konstruktionen, teils "im Eck", teils "gegen eine Mauer", genügt die schmale Seitenwand - mit einer ungefähren Breite von unter 30 cm - zum Versteifen der gesamten Konstruktion über eine Versteifung. Die Fassade kann für ein minimalistisches Design aus einer einzelnen Tür bestehen.</p>
		<p>Modèle N°33 : CaM-pR- PGG90d- PGG90g-R- RCN</p>	<p>Capsi-Mauer - 2Türen:/2Gläser - Glas90Grad - 2Festgläser:2Sei tengläser - 1Versteifung :Quadratisch20</p>	<p>Im Fall von besonderen Konstruktionen, teils "im Eck", teils "gegen eine Mauer", genügt die schmale Seitenwand - mit einer ungefähren Breite von unter 30 cm - zum Versteifen der gesamten Konstruktion über eine Versteifung. Die Fassade kann für ein minimalistisches Design aus einer einzelnen Tür bestehen - einem optimalen Zugang zur Duschkabine... - welche Nutzen aus den leistungsfähigen Capsi-Scharnieren</p>

Richtungsumkehrung einer Konstruktion:

Wenn das letzte Element der Bezeichnung eine Versteifung der gesamten Konstruktionseinheit ist, bleibt es das letzte Element der Bezeichnung der umgekehrten Konstruktion. Alle anderen Elemente der Beschreibung werden in umgekehrter Reihenfolge neu zusammengeführt. Die Öffnungsrichtung der Türen wird ebenfalls umgekehrt: aus der Erweiterung g wird d und umgekehrt.

Wahl der Mauerprofile:

Zum Befestigen von Mauerklammern oder von Scharnieren auf ein Ausgleichsprofil sind Profilbreiten von 25mm ausreichend. Die standardmäßige 8mm-Kante einer Glasplatte wird auf dem Profil zentriert, welches um ca. 8mm übersteht. Die Befestigungslöcher werden durch die Glaskante verdeckt: ein einziges lagervorrätiges Profil weist die 2 Befestigungsmittenabstände auf: 1,55m und 1,80m. Diese Profile dienen auch zur Befestigung von Türbändern CLIP-IN DOOR und ADLER VF. Verchromt glänzend: 78014R (abgeflachtes Profil) und 78011N (Ausgleichsprofil); Edelstahl gebürstet: jeweils 78015S und 78012P.



Eine Konstruktion ist noch schlichter mit abgeflachten Profilen als mit Ausgleichsprofilen. Um die Scharniere so zu befestigen, dass sie demontierbar bleiben, müssen sie an der Frontseite angeschraubt werden. Das abgeflachte Profil für die Befestigung der CAPSI-Scharniere ist 38mm breit. Die gefrästen Bohrungen für die Schraubbefestigung in der Mauer sind voll und ganz von den Mauerplatten der Scharniere bedeckt. Es sind 2 Mittenabstände zwischen den Befestigungslöchern standardmäßig auf Lager: 1,55m und 1,80m. 2 Standardoberflächen: verchromt glänzend (78004F für 1,55m und 78002C für 1,80m) und Edelstahl gebürstet (78005G für 1,55m und 78003D für 1,80m).

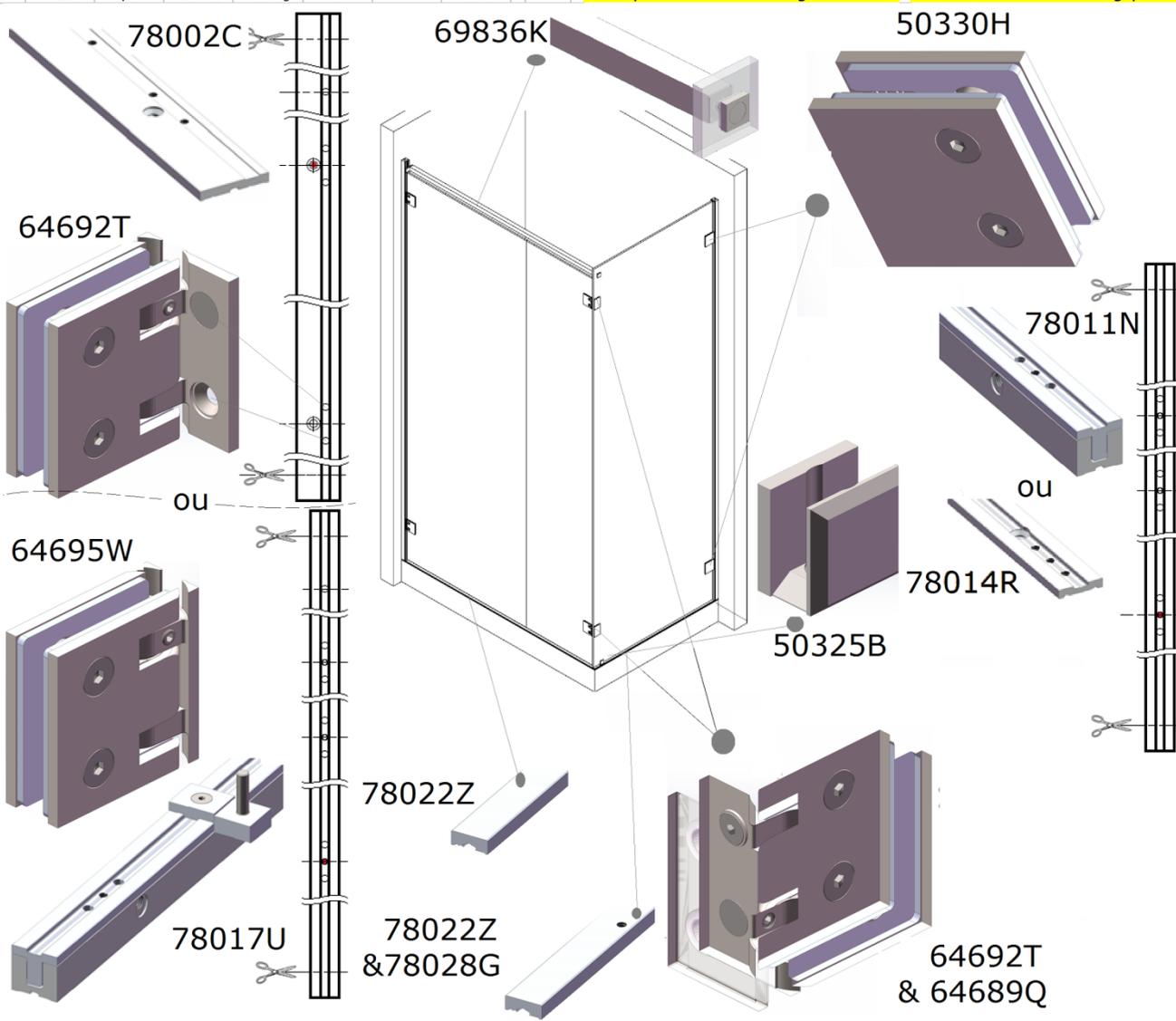
Um eine sehr einfache Befestigung der Versteifung zu ermöglichen, ohne Löcher in die Mauer zu bohren, werden versetzte Befestigungsplatten direkt an den 25mm breiten Profilen befestigt..



Die Breite des flachen Mauerprofils für die Befestigung der Capsi-Scharniere ist ausreichend, um die Versteifung direkt in einer zusätzlichen von ADLER nach Ihren Maßen vorbereiteten Gewindebohrung zu befestigen..

Die komplette Konstruktion umfasst zudem Bodenprofile (Schwellenleisten), in beiden Oberflächenbehandlungen, mit oder ohne Befestigungspunkte(n) (Gewindebohrungen) für Klammern unter den feststehenden Glasplatten.

Modell	Konstruktion	Glasplatte1	Glasplatte2	Glasplatte3	Glasplatte4	Glasplatte5	Versteifung	Modell	Bezeichnung	Umgekehrte Kabine
Capsi	Nische	PMGd						1	CaN-PMGd	CaN-PMGg
Capsi	Nische	PMGd	pF					2	CaN-PMGd-pF	CaN-pF-PMGg
Capsi	Nische	PMGd	PMGg					3	CaN-PMGd-PMGg	CaN-PMGd-PMGg
Capsi	Nische	pF	PGG180d	pF				4	CaN-pF-PGG180d-pF	CaN-pF-PGG180g-pF
Capsi	Nische	pF	PGG180d					5	CaN-pF-PGG180d	CaN-PGG180g-pF
Capsi	Nische	pF	PGG180d	PGG180g	pF			6	CaN-pF-PGG180d-PGG180g-pF	CaN-pF-PGG180d-PGG180g-pF
Capsi	Nische	F/RRN	PGG180d					7	CaN-F/RRN-PGG180d	CaN-PGG180g-F/RRN
Capsi	Nische	F/RC N	PGG180d					8	CaN-F/RCN-PGG180d	CaN-PGG180g-F/RCN
Capsi	Nische	F/RRO	PGG180d					9	CaN-F/RRO-PGG180d	CaN-PGG180g-F/RRO
Capsi	Nische	F/RRN	PGG180d	F/RRN				10	CaN-F/RRN-PGG180d-F/RRN	CaN-F/RRN-PGG180g-F/RRN
Capsi	Nische	F/RC N	PGG180d	F/RC N				11	CaN-F/RCN-PGG180d-F/RCN	CaN-F/RCN-PGG180g-F/RCN
Capsi	Nische	F/RRO	PGG180d	F/RRO				12	CaN-F/RRO-PGG180d-F/RRO	CaN-F/RRO-PGG180g-F/RRO
Capsi	Nische	R	PGG180d	R			RC P4	13	CaN-R-PGG180d-R-RCP4	CaN-R-PGG180g-R-RCP4
Capsi	Nische	PMGd	F/RRN					14	CaN-PMGd-F/RRN	CaN-F/RRN-PMGg
Capsi	Nische	PMGd	F/RC N					15	CaN-PMGd-F/RCN	CaN-F/RCN-PMGg
Capsi	Nische	PMGd	F/RRO					16	CaN-PMGd-F/RRO	CaN-F/RRO-PMGg
Capsi	Nische	PMGd	F				CO	17	CaN-PMGd-F-CO	CaN-F-PMGg-CO
Capsi	Nische	PMGd	R				RC N2	18	CaNische-PMGd-R-RCN2	CaNische-R-PMGg-RCN2
Capsi	Ecke	PMGd	R				RC N	19	RCN2 CaC-PMGd-R-RCN	CaC-PMGg-RCN
Capsi	Ecke	PMGd	pF	F				20	CaC-PMGd-pF-F	CaC-F-pF-PMGg
Capsi	Ecke	PMGd	PGG90g	R			RC N	21	CaC-PMGd-PGG90g-R-RCN	CaC-R-PGG90d-PMGg-RCN
Capsi	Ecke	R	PGG90g	R			RC N2	22	CaC-R-PGG90g-R-RCN2	CaC-R-PGG90d-R-RCN2
Capsi	Ecke	pF	PGG90g	R/RC N				23	CaC-pF-PGG90g-R/RCN	CaC-R/RCN-PGG90d-pF
Capsi	Ecke	PMGd	F	F/RRO				24	CaC-PMGd-F-F/RRO	CaC-F/RRO-F-PMGg
Capsi	Ecke	pF	PGG180d	R/RC N				25	CaC-pF-PGG180d-R/RCN	CaC-R/RCN-PGG180g-pF
Capsi	Ecke	pF	PGG180d	pF	F			26	CaC-pF-PGG180d-pF-F CaC-	CaC-F-pF-PGG180g-pF CaC-
Capsi	Ecke	R	PGG180d	R	R		RC P4	27	R-PGG180d-R-R-RCP4 CaM-	R-R-PGG180g-R-R-RCP4 CaM-
Capsi	Mauer	R	PGG90d	pF	R		RC N	28	R-PGG90d-pF-R-RCN CaM-	R-pF-PGG90g-R-RCN CaM-
Capsi	Mauer	F	pF	PGG180d	pF	F		29	F-pF-PGG180d-pF-F	F-pF-PGG180g-pF-F
Capsi	Mauer	R	R	PGG180d	R	R	RC P4	30	CaM-R-R-PGG180d-R-R-RCP4	CaM-R-R-PGG180g-R-R-RCP4
Capsi	Mauer	R	PGG90d	pR			RC N	31	CaM-R-PGG90d-pR-RCN	CaM-pR-PGG90g-R-RCN
Capsi	Mauer	pR	PGG90d	R			RC N	32	CaM-pR-PGG90d-R-RCN	CaM-R-PGG90g-pR-RCN
Capsi	Mauer	pR	PGG90d	PGG90g	R		RC N	33	CaM-pR-PGG90d-PGG90g-R-RCN	CaM-R-PGG90d-PGG90g-pR-RCN



Mauerprofile oder nicht?

Wahl: TECHNIK

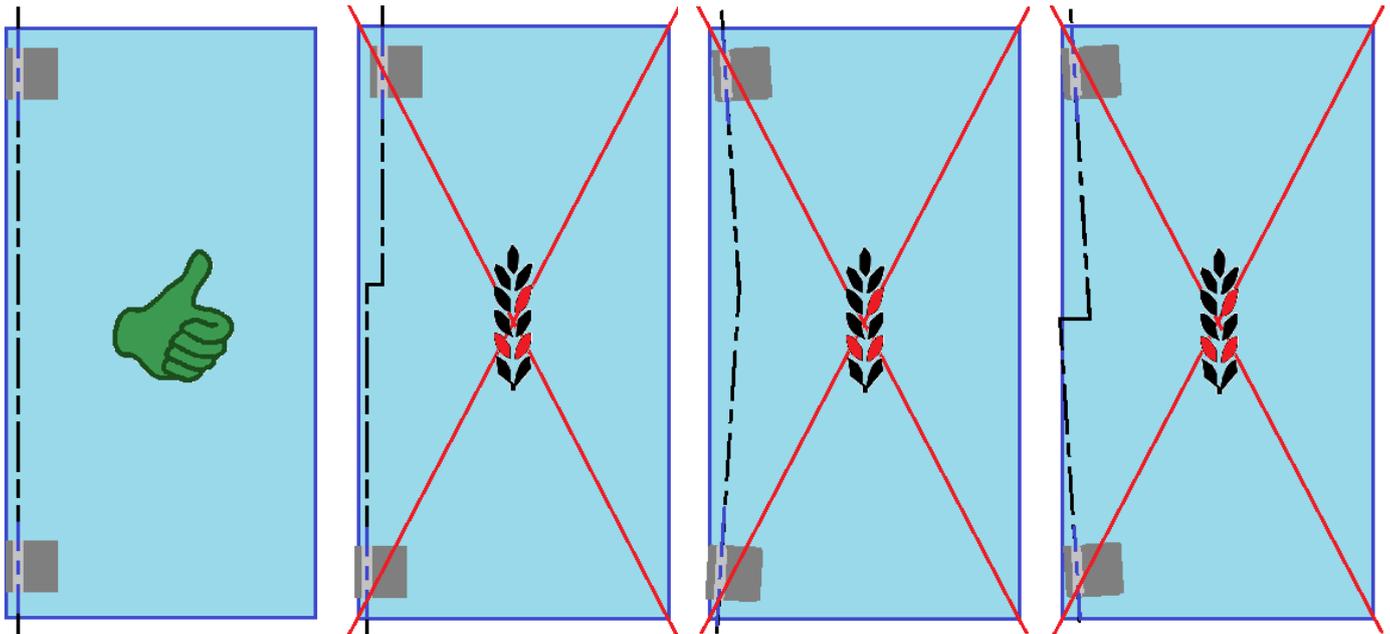
Die CAPSI und REVERSI Scharniere sind sehr präzise; damit jedoch das gesamte Rückstellungsmoment frei wird, müssen die Scharniere einwandfrei fluchtend und ohne mechanische Spannung befestigt werden.

Eine schräge Scharniermontage blockiert automatisch die Bewegung eines jeden Scharniers, und zwingt die Tür dazu, in einer Zwischenposition zu schließen, in welcher die durchschnittliche Verformung der Tür unter der entgegengesetzten Wirkung der beiden Scharniere am geringsten ist.

Für eine Duschwand oder z.B. für eine Korridortrenntür, die am Türende millimetergenau schließt, ist es unbedingt erforderlich, dass die Scharniere absolut freigängig sind und miteinander fluchten.

Die einzige richtige Montage: die Scharniere sind so befestigt, dass ihre Achsen einwandfrei miteinander fluchten.

Zahlreiche falsche Montagen, die unbedingt zu vermeiden sind; sie führen zu Funktionsstörungen der Scharniere: automatische Schließung unwirksam, vorzeitige Beschädigung der Scharniere, bis zur Zerstörung; und im Falle der übermäßigen Belastung der Verankerungspunkte, Ausreißen aus der Mauer.



Die direkte Befestigung von Scharnieren an einer nicht absolut ebenen Mauer ist deshalb untersagt! Es ist nicht möglich, außer mit filigraner Maurerarbeit, die Planheitsfehler einer Mauer mit einer Verkeilung an der Rückseite der Mauerplatten der Scharniere zu korrigieren.

Im Falle einer nicht ebenen Mauer **empfiehlt ADLER SAS unbedingt die Verwendung von Mauerprofilen**, und zwar abgeflichtete Profile oder Ausgleichsprofile.

Wahl: DESIGN

Oft wird eine Montage ohne Mauerprofil gewünscht. Auch wenn eine solche Montage ohne Profil technisch nicht wünschenswert ist, bringt sie wirklich einen optischen Vorteil? Die nachfolgenden Fotos zeigen für dieselbe Konstruktion das optische Erscheinungsbild einer Konstruktion mit Mauerprofilen im Vergleich zu derselben Konstruktion ohne diese Mauerprofile: das ganze mit 3 sehr unterschiedlichen Mauerverkleidungen. Hier sind die Profile absichtlich imposant, um das optische Erscheinungsbild zu verstärken: Ausgleichsprofile mit

In jedem Fall ist sogar ein Ausgleichsprofil mit den Abmessungen 25x25 mm relativ unscheinbar. Unscheinbar, an den Enden der Glasplatten angebracht, unterstreicht es die Glaskonstruktion und kann zu einem Bestandteil des Designs werden, wie schon die Edelstahlumrahmungen der Türen...

Für die meisten unebenen Wände besteht die einzige konstruktive Alternative darin, an - oder in - der Mauer, vor dem Verfliesen, ein U-Profil anzubringen für eine Montage im Falz, die praktisch nicht sichtbar ist. Je nach gewähltem Kabinenmodell, gilt es jedoch vorsichtig zu sein: in bestimmten Fällen, in welchen hohe Lasten am Ende der so befestigten Glasplatte einwirken können, kann eine Verleimung der Glasplatte im oberen und unteren Bereich im Falz erforderlich sein, da die Falzdichtung keinen ausreichenden Halt mehr gewährleistet (**).

(**) Das in gebürstetem Edelstahl verfügbare Falzsystem ADSLIDE, welches ein U-Profil mit den Abmessungen 30x12x30x1 mit einer 10er Öffnung für eine 8er Glasplatte umfasst, mit einer durchsichtigen Falzdichtung ganz oben auf einer Seite der Glasplatte, hält ca. 50 kg Ausreißkraft über die volle Höhe von 2m zurück.

Fall Nr.21: CaC-PMGd-PGG90g-R-RCN	mit AusgleichsMauerprofilen	ohne Mauerprofile
-----------------------------------	-----------------------------	-------------------

Auf gewachstem Beton:

Die Oberfläche aus gewachstem Beton ist matt. Das relative dicke, in vorliegendem Fall verchromte Ausgleichsprofil tritt hier in den Vordergrund. Ein Profil mit der Oberfläche "Edelstahl gebürstet" wäre sicherlich an dieser Mauer unscheinbarer. An der Seitenmauer aus lackiertem - und folglich glänzendem - Glas bleibt das glanzverchromte Mauerprofil jedoch sehr unscheinbar. Der Vorteil einer solchen Konstruktion mit auf voller Fläche angeklebtem Profil für die Verankerung einer Tür auf einer solchen Mauerverkleidung ist hervorzuheben.



Auf Treibholz:

Die obenstehenden Bemerkungen sind auch hier gültig. Je nach Konstruktion kann das Profil mit den Dichtungen zwischen den Latten der Mauer verschwinden.



Auf schwarzen Fliesen:

Je nach Konstruktion und Blickwinkel wird ein auf eine Mosaikfläche geklebtes Mauerprofil nahezu unsichtbar, insbesondere wenn diese Mosaikfläche glänzend ist. Wenn das Mosaik zudem noch eine Oberfläche mit einer nicht perfekten Planheit aufweist, bietet sich die Mauerprofil-Konstruktion geradezu an.



Wahl: QUALITÄT & GARANTIE DER MONTAGE

Die von ADLER SAS angebotenen Mauerprofile sind entwickelt worden, um die Montage zu vereinfachen und sicher zu gestalten. Die Befolgung der von ADLER SAS vorgeschlagenen Methode für das Ausmessen Ihrer Einrichtung und für die Montage der Profil gewährleistet:

- Die millimetergenaue Einstellung, welche die Dichtheit und die Optik gewährleistet;
- Eine hohe Lebensdauer der Mauerbefestigungen;
- Sichere und präzise Bohrungen, die auf 2 Einheiten begrenzt sind (begrenzt Risiko der Beschädigung der Mauerverkleidung).

Die Verleimung über die gesamte Höhe der Profile mit einem passenden Kitt (wenden Sie sich bitte an ADLER SAS), und das Anpressen an der Mauer mit einer starren Richtlatte ermöglichen auf einfache Weise die Korrektur der Planheits- und Vertikalitätsfehler und gewährleisten die Dichtheit. Die Metallteile werden direkt in die vorbereiteten Profile geschraubt: Präzision, Schnelligkeit und Widerstandsfähigkeit sind somit gewährleistet.

Wie kann eine millimetergenaue Konstruktion im Falle von nicht ebenen und nicht vertikalen Wänden erfolgen?

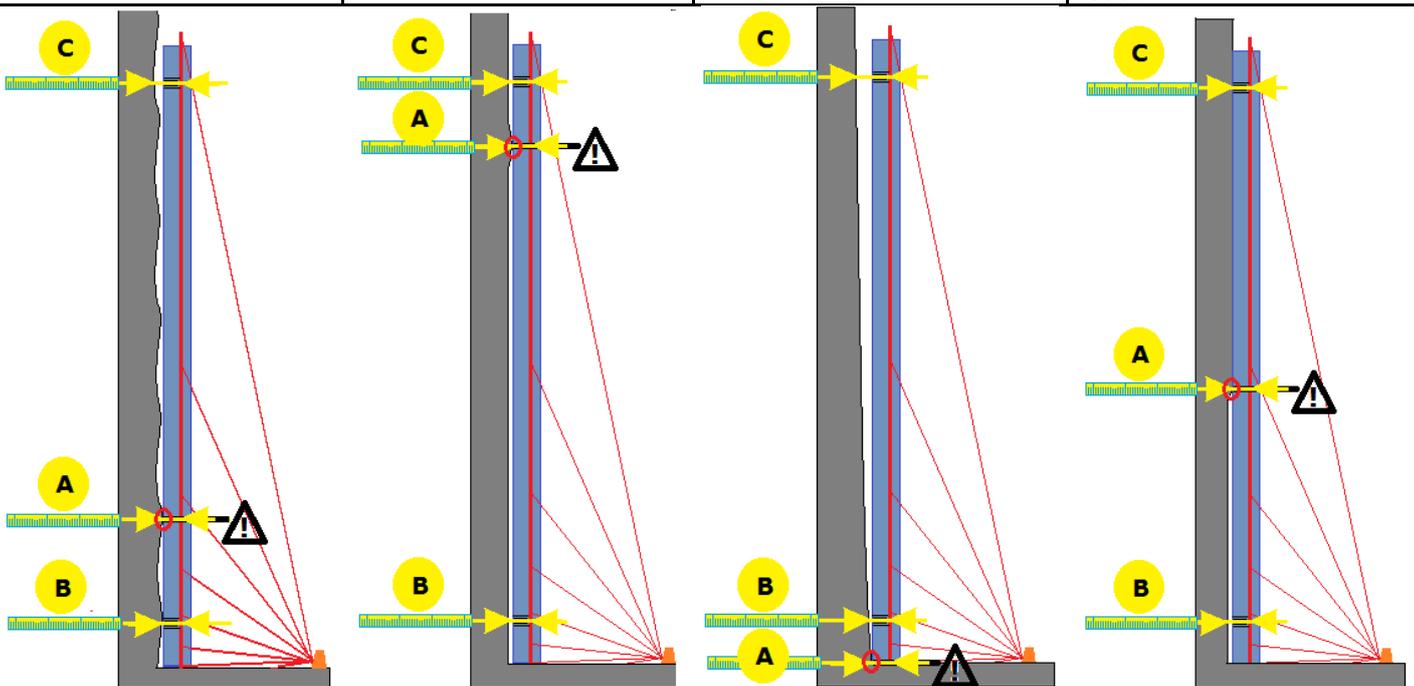
Ausmessen: Korrektur von Vertikalitäts- und Planheitsfehlern der Wände

Wände sind normalerweise und in den meisten Fällen nicht eben und nicht vertikal. Diese Aussage bezieht sich auf eine Millimetergenauigkeit, da die endgültige Konstruktion auf den Millimeter genau ausgeführt werden soll:

- entsprechend dem Spiel zwischen den Glasplatten auf der Frontseite;
- für die Gewährleistung der einwandfreien Dichtheit unter normalen Anwendungsbedingungen; und
- für die Gewährleistung einer sehr reinen Optik der Duschwand, wie auch einer Korridortrennung...

Untenstehend sind verschiedene Fälle nicht ebener und nicht vertikaler Wände schematisiert. Die Ausmesstechnik ist immer dieselbe und ist nur dazu bestimmt, die Dicke der 2 Keile festzulegen, die auf der Rückseite des Profils befestigt werden sollen, um alle Fehler der Mauer zu korrigieren.

Fall einer nicht ebenen Mauer: unregelmäßiger Fliesenbelag...	Fall einer Auskrägung in der Mitte der Mauer: zum Beispiel dickerer Fries.	Fall einer nicht vertikalen Mauer; dies kommt bei Renovierungen häufig vor...	Fall eines Fehlers beim Fliesenlegen, mit einem Fluchtungsfehler des oberen und des unteren Bereichs der Mauer.
---	--	---	---



Anbringen der Profile

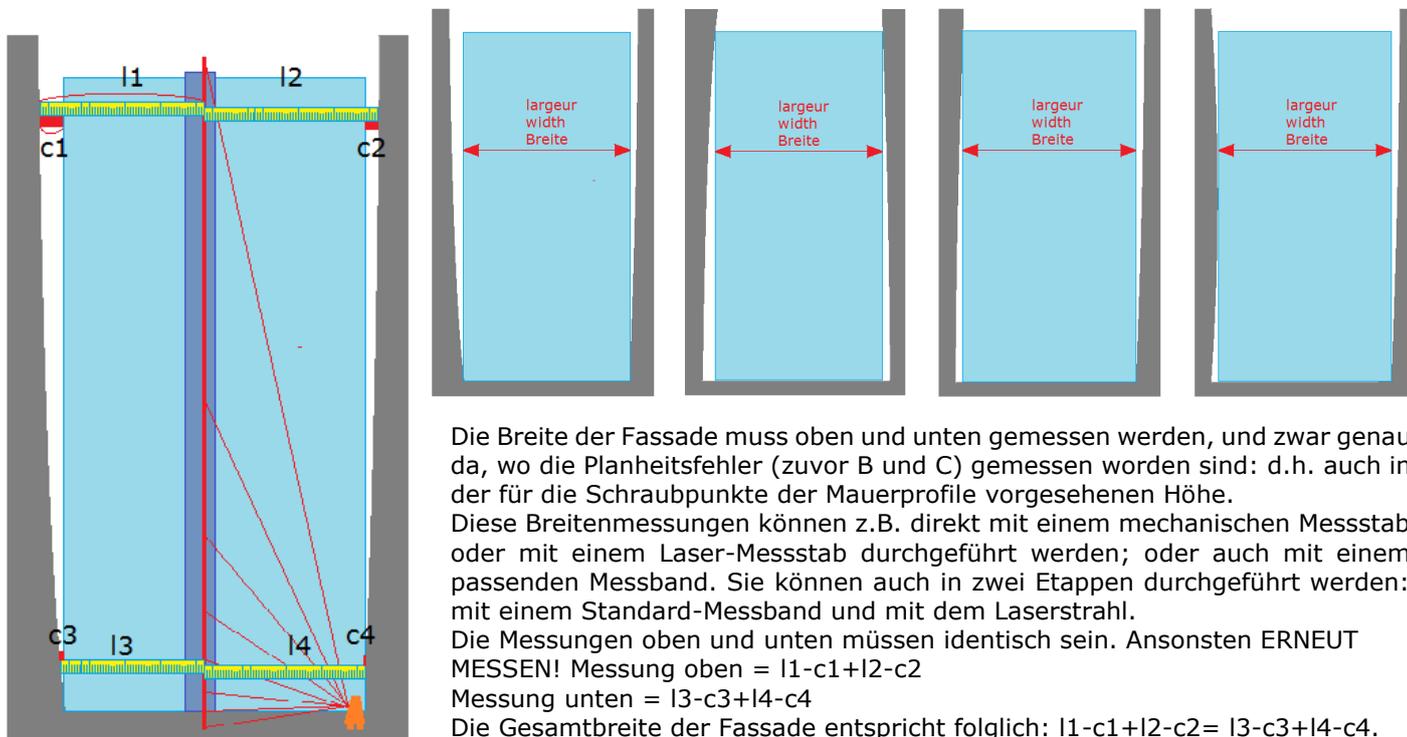
Auf der Rückseite eines jeden Mauerprofils müssen, je nach zu korrigierenden Fehlern, 0, 1 oder 2 Keile angeklebt werden: maximal einer bei jedem der 2 ins Profil gefrästen und vorbereiteten Löcher, durch die hindurch die Mauer angesenkt wird, um passende Schrauben aufzunehmen, Dübeldurchmesser 6mm, für die Befestigung und die Sicherung des Profils, insbesondere solange der Versiegelungskitt noch nicht trocken ist. In nachfolgender Tabelle, Abbildungen der Profilverteilungen, oben und unten; es werden jedes Mal die jeweiligen Dicken der 2 Keile für jeden zuvor dargestellten Messungsfall angegeben.



Messung der Gesamtbreite der Glaswand

Der Fall einer Nischenwand ist hier dargestellt. Im Falle einer Eckduschwand oder einer gegen eine Mauer angelehnten Duschwand sollte in derselben Weise vorgegangen werden.

Im allgemeinen geht man davon aus, dass die Breite der zu errichtenden Glasfassade der größten absolut rechteckigen vertikalen rechteckigen Form in der zu schließenden Öffnung entspricht.

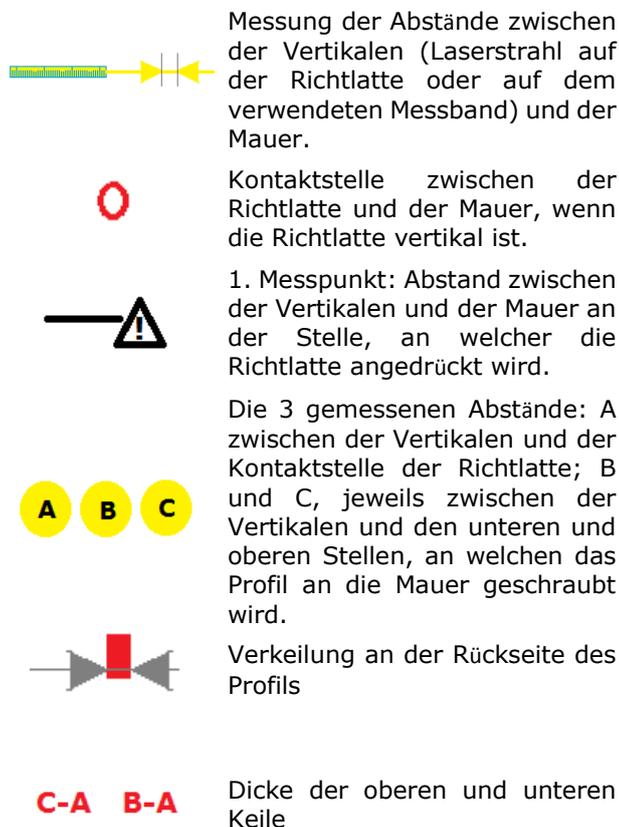


Zeichenerklärung der vorhergehenden Skizzen



Eine (leichte, starre und absolut gerade) Richtlatte, die im Idealfall auf die der vorgesehenen Höhe der Fassade (*) entsprechende Länge zugeschnitten ist, wird gegen die Mauer angedrückt, und zwar an der für die Verankerung der Fassade vorgesehenen Stelle. Sie muss mit Hilfe einer Wasserwaage in der vertikalen Position gehalten werden. Die gefrästen Löcher des Mauerprofils werden mit einem Stift angezeichnet (mit einer Genauigkeit von 15mm zentriert, Standard-Mittenabstand 1,55m oder 1,80m). Ein Laserstrahl ermöglicht die Darstellung einer perfekten Vertikalen auf der Richtlatte, in einer Ebene, die senkrecht zur auszuführenden Fassade steht: 3 Abstände von dieser vertikalen Linie zur Mauer werden dann gemessen. Das Andrücken der Richtlatte gegen die Mauer ermöglicht die Aufdeckung der Planheitsfehler der Mauer und die Erfassung des am weitesten herausstehenden Punktes der Mauer, d.h. des Punktes, um den sich die Richtlatte dreht, wenn sie nahezu vertikal ist.

(*) Wenn die Richtlatte zu kurz ist, könnte eine Auskrägung oben an der Mauer, an der Stelle der Befestigung der Fassade, nicht erkannt werden. Zudem könnte eine Auskrägung oberhalb der Kabinenhöhe das einwandfreie Andrücken einer zu langen Richtlatte verhindern.





Einwandfreie Fluchtung des verleimten Profils.



Absicherung der Befestigung des Mauerprofils durch Ansenken der gefrästen Löcher des Profils in der Mauer und Befestigung der Schrauben.



Kontrolle der einwandfreien Rechtwinkligkeit nach dem Verleimen der Schwellenleisten und der Mauerprofile...

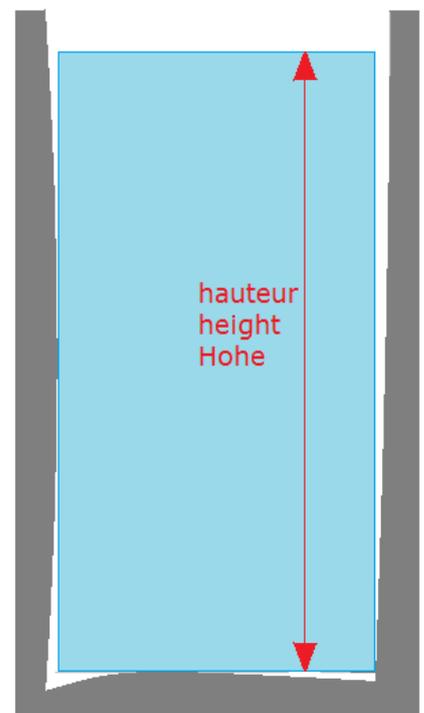
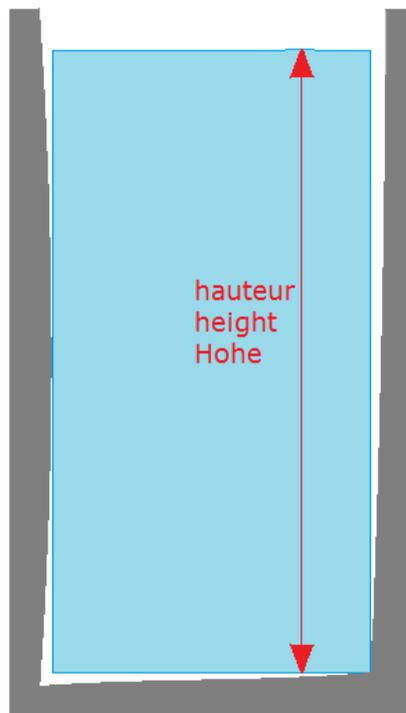
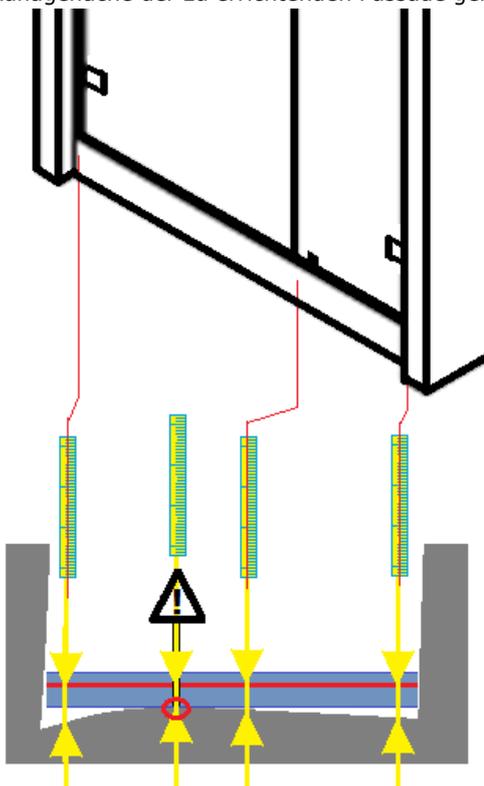
ADLER SAS steht zu Ihrer Verfügung, um Sie in die Mess- und Montagetechniken einzuweisen. ADLER SAS montiert nicht, kann Sie aber mit der vom Laserstrahl die Schulung zu vervollkommen und die Freude zu haben, Sie zu ihren

Messung der Gesamthöhe der Glaswand

Der Fall einer Nischenwand ist hier dargestellt. Im Falle einer Eckduschkabine oder einer gegen eine Mauer angelehnten Duschkabine sollte in derselben Weise vorgegangen werden.

Die Höhe der Glaswand entspricht dem Unterschied zwischen der Höhe des angepeilten oberen Bereiches – zum Beispiel fluchtend mit einer Fliesenfuge oder mit dem oberen Bereich einer bestehenden Zarge oder eines bestehenden Möbelstücks... - und der Höhe des unteren Bereiches – zum Beispiel des oberen Bereiches einer Duschkabine, des Bodens,...

Die untere Höhe sollte im Idealfall horizontal sein. Die untere Höhe wird folglich als die Höhe des höchsten Punktes der Auflagefläche der zu errichtenden Fassade gekennzeichnet, und zwar über die Breite der Fassade.





1910 Gründung der Firma



1929 A. ADLER



1976 Patent des Isodouche Scharniers
1978 Entwicklung des Saloon Modells



1983 Patent für ein Scharnier mit selektivem Halten

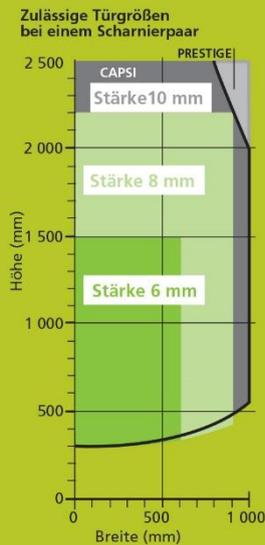


1997 Patent für das Scharnier Venus mit Ringrückstellsystem



2006 Patent Capsi für Scharnier mit hochpräziser automatischer Rückstellung

30 Jahre nach dem Patent ISODOUCHE setzt ADLER mit dem CAPSI System die Grenzen der Präzision noch weiter



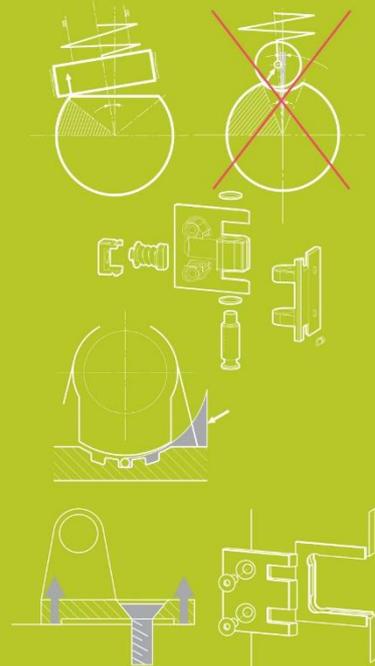
Ein leistungsfähiges System: „Ein auf den Millimeter genaues Schließen am Ende der Tür“.

CAPSI, ein hochwertiger, patentierter Mechanismus: eine kompakte und starre lineare Führung, Verschiedene Materiallösungen, auf jeden Bedarf zugeschnitten: sehr schwere Türen (100 kg), Sehr präzise Rückstellung, Langzeitfestigkeit*.

(* mit 200 000 Zyklen mit einer 50 kg schweren Tür getestet

Sehr kompaktes Design, das eine gute Dichtigkeit gewährleistet, ohne die Präzision beim Schließen zu beeinträchtigen, Prinzip einer dynamischen Dichtung: reduziertes Spiel, Unterdruck- und Entleerungskehlen ...

Kleinstbauweise des Scharniers durch eine optimierte Verteilung der Befestigungspunkte an der Scheibe und an der Wand. Originelle Verkeilungssysteme (Kork - Butyl) oder transparente starre Keile 100% recyclingfähig).



Transparente Konstruktionen

Vielfältige Anwendungen

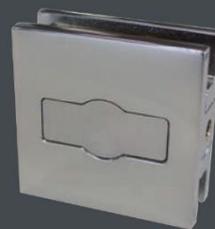
Minimale Formen

Schwere Türen

Ergonomie

Für Duschkabinen,

Trenntüren, Vitrinen usw.



Präzision*

Reine Mechanik

Optimierte Konzeption

Außergewöhnliche Werkstoffe

Einstellbare Rückstellposition

Dichtigkeit

* Von ADLER SAS patentiertes Konzept

E-Mail: commercial@adler-sa.com - Webseite: www.adler-sa.fr

Tel.: 0033 (0)1 60 03 62 00 - Fax: 0033 (0)1 60 03 62 49

Z.A. La Barogne - 9, Av. des 22 Arpents - 77230 Moussy le Neuf - Frankreich Vereinfachte Aktiengesellschaft mit 2.014.000 Euro Kapital - Handelsregister Meaux